

MITTEILUNGSBLATT

Für Denklingen, Epfach und Dienhausen

NOVEMBER 2021



LUIS AUS SÜDTIROL



INTERESSENGEMEINSCHAFT
BROTBACKOFEN

MEHR ALS DU DENKST



Der Puls der Stadt

SW//M

MEIN STROM KOMMT VON DEN STADTWERKEN MÜNCHEN

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

M/ Strom Regional, preiswert, ökologisch.

Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333

IHRE NEUIGKEITEN IM NOVEMBER

Editorial des
Ersten Bürgermeisters 4

Aus der Gemeindeverwaltung 8

Informationen zur BT Briefwahl
Christbäume gesucht
Räum- und Streudienst
Bekanntmachungen
Verkehrsrechtliche Anordnung
Autorenlesung Bücherei

Bekanntmachungen
anderer Stellen 12

Klimanetzwerk
Photovoltaik, E-Auto und
Batteriespeicher
FF Denklingen
Schulzentrum Schongau
Dorfladen

Seiten der Vereine 19

Musikverein Denklingen
Garten und Naturfreunde
FF Denklingen & Dienhausen
FF Epfach
Luis aus Südtirol
Veteranenverein Epfach &
Denklingen
Theaterverein Denklingen
Jagdverein Denklingen
Schützenverein Frohsinn
Trachtenverein „Lechroaner
Epfach“ und Landjugend Epfach
IG Brotbackofen



Service 24

Protokolle

Gemeinderatssitzungen 38

Termine 47

MEHR ALS DU DENKST

BRAUCHTUM NOVEMBER

Der heilige Leonhard (6. November) ist der Patron der Bauern, der Pferde und des Viehs. In bayerischen Gemeinden finden an diesem Tag prächtige Umritte und Viehsegnungen statt. Mitunter ziehen Pferde und Musikkapellen zur Kirche. Im November trieben die Bauern die Schweine aufs Feld, sobald es das Wetter zuließ. Sie lockerten den Boden auf und erleichterten das Pflügen im nächsten Jahr. Zudem überlegte man, welche Tiere geschlachtet werden sollten. Zu Beginn der Adventszeit brachten die Menschen Mistelzweige an der Haustüre an. Als weihnachtliches Symbol sollten sie Besucher begrüßen und ihnen ein langes Leben wünschen - die Mistel gilt als Zeichen für Unsterblichkeit. Die Nacht auf den Andreastag (30. November) galt als Los- oder Übergangsnacht, in der man das Orakel befragte. Junge Mädchen wollten etwas über ihren Zukünftigen erfahren und veranstalteten Spiele, um dessen Namen herauszufinden.

Brauchtum und geschichtlicher Hintergrund November

Nach dem altrömischen Kalender ist der November der neunte (lat. novem) Monat. Andere Namen sind Nebelung und Windmond. Er war die Zeit, in der frei lebende Wölfe auf der Futtersuche nahe an einsame Gehöfte herankamen und man begann, Brennholz für das nächste Jahr zu sammeln.

An Allerheiligen verlassen nach altem Glauben zu Mittag die Seelen der Toten das Fegefeuer bis zum Angelusläuten am Mittag des nächsten Tages. Daher stellte man früher Brot und Wein als Wegzehrung auf die Gräber. Man achtete darauf, dass kein Messer mit der Scheide nach oben lag, damit die armen Seelen nicht darauf reiten mussten. Es wurden keine Türen fest zugeschlagen, da man eine arme Seele darin einklemmen konnte. Auch leere Pfannen durften nicht auf dem Ofen stehen, da arme Seelen darin verbrennen konnten.

Den Toten gedenkt man auch heute noch an Allerheiligen. Die Familien treffen sich an den festlich geschmückten Gräbern und zünden Kerzen an. Am Nachmittag finden Prozessionen auf den Friedhöfen statt, man betet gemeinsam und der Priester segnet die Gräber mit Weihwasser und Weihrauch. Anschließend besucht man oft die Verwandtschaft.

An Allerseelen werden ebenfalls Gottesdienste und Prozessionen abgehalten, um hier besonders allen Verstorbenen zu gedenken.

Zum Fest des heiligen Martin, dem Martinstag (11. November), gibt es viele Bräuche. Jedes Kind kennt die Geschichte, in der Sankt Martin seinen Soldatenmantel mit einem frierenden Bettler teilt; in der Nacht erscheint ihm Christus, mit jenem abgeschnittenen Mantelstück bekleidet. Sankt Martin ist der Heilige der christlichen Nächstenliebe. So ziehen an diesem Tag die Kinder nach dem Gottesdienst mit selbst gebastelten Laternen, begleitet von einem Reiter, beim Martinszug singend durch die Straßen.

In Hungerszeiten bekamen Kinder früher eine große Tüte mit nicht alltäglichen Süßigkeiten und anderen Köstlichkeiten geschenkt: Bonbons, Schokolade, Äpfel, Nüsse. Auch heute noch erhalten an manchen Orten Kinder in Erinnerung an die freigebigen Taten des heiligen Martin ein Martinsgeschenk. Der Martinstag war einst der Pacht- und Zinstag. Die Pächter gaben an diesem Tag ihren Grundherren den Pachtzins in Form von Naturalien. Für den reichen Grundbesitzer war es ein ertragreicher Tag, an dem es ihm leicht fiel, sich erkenntlich zu zeigen. Die Kinder zogen damals von Haus zu Haus, sangen ihre Lieder und erhielten eine Wurst, ein paar Eier oder einen Martinspfennig. Das Martinsfeuer wird oft am Vorabend des Martinstages entzündet. Die Kinder tanzen um das Feuer oder springen darüber, sobald es zur Glut geworden ist.

Wie bei vielen Festen haben die Gänse auch am Martinstag nichts zu lachen. Die Martinsgans war an diesem Tag voll gemästet und die Zeit des adventlichen Fastens stand kurz bevor. So war es früher eine der letzten Gelegenheiten zum festlichen Schmaus. Äußerer Anlass war der Zins- und Lohnstag für die Mägde und Knechte.

Foto Titelseite: Elke Burggraf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Eröffnung Bürger- und Vereinszentrum

wie man beobachten kann, geht es mit den Arbeiten an unserem Bürger- und Vereinszentrum zügig voran und die baulichen Maßnahmen neigen sich dem Ende zu. Wir können das Gebäude wie geplant in Betrieb nehmen.

Ab dem 06.11.2021 wird die Gastronomie von unserem neuen Wirt eröffnet. Am 20. und 21. November findet die offizielle Eröffnungsfeier für alle Bürgerinnen/Bürger und Gäste statt, hierzu gibt es ein feierliches Rahmenprogramm. Das Festprogramm für die beiden Tage verteilen wir Anfang November an alle Haushalte in unserer Gemeinde Denklingen | Epfach | Dienhausen, so haben Sie einen genauen Überblick was geplant ist und was wann stattfindet.

Heute möchte ich Ihnen unseren neuen Wirt vorstellen. Inzwischen sind die Verträge unterzeichnet und wir haben jemanden gefunden, der in der Lage sein wird unsere Gastronomie „Zum Vogelherd“ professionell zu betreiben und die hohe Anzahl an Gästen im Bürgersaal bei Bedarf gut zu bewirten.

Damit Sie einen Einblick bekommen wer unser zukünftiger Wirt Magnus Ostenrieder ist, möchte ich Ihnen etwas über seine bisherigen Stationen in seiner Kochkarriere mitteilen.



Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Magnus Ostenrieder ist 42 Jahre alt, in Schongau geboren und wohnt derzeit in Reichling.

Nach seiner Kochlehre im Kurhaus in Bad Kohlgrub hat er als Koch, Sous Chef und Küchenchef in namhaften Gastronomiebetrieben, wie dem Donisl in München und dem Augustiner Keller in München gearbeitet.



Zudem hat Herr Osterrieder in den letzten Jahren auch als Küchenchef im Hippodrom und im Festzelt zur Schönheitskönigin, sowie in der Augustinerfesthalle auf dem Oktoberfest in München gearbeitet.

Wir können also davon ausgehen, dass er mit diesen Erfahrungen gewohnt ist Herausforderungen zu meistern. Einige von Ihnen kennen ihn vielleicht schon oder haben ihn bei der Einweihung des Rathausplatzes gesehen.

Seine Präsenz an den örtlichen Veranstaltungen zeugt von großem Interesse an unserem Dorfgeschehen und vermittelt den Eindruck, dass ihm viel an uns und einem erfolgreichen Gaststättenbetrieb liegt.

Bürger- und Vereinszentrum

„Zum Vogelherd“

Buchweg 18

86920 Denklingen



Tel. 0174 / 318 4528

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10.00 – 14.30 Uhr

17.00 – 24.00 Uhr

Sa/So/Feiertage 9.30 – 24.00 Uhr

Leistungsabzeichen Feuerwehren

Am Freitag, den 08.10.2021 haben die Feuerwehren Denklingen und Dienhausen sich den Leistungsprüfungen unterzogen. Zwei Gruppen in

Denklingen und eine Gruppe in Dienhausen.

Die Leistungsprüfung dient der Vertiefung und dem Erhalt der Kenntnisse der FwDV3 „Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz“.

Sie wird im Rahmen der Gruppe abgelegt. Die gründliche Ausbildung jedes einzelnen Teilnehmers ist deshalb die wichtigste Voraussetzung für die Teilnahme an der Leistungsprüfung.

Gerade in diesen Zeiten, nach den verheerenden Unwettern und Unglücken, wird dem Ehrenamt „Freiwillige Feuerwehr“ eine ganz besondere Aufmerksamkeit zuteil. Sowohl in den Medien als auch in den Schadensgebieten vor Ort wurde in der letzten Zeit deutlich, dass ohne die rasche und professionelle Hilfe der örtlichen Feuerwehren die betroffenen Bürger dieser katastrophalen Situation ausgeliefert gewesen wären.

Mein Dank gilt allen Teilnehmern die sich der Leistungsprüfung unterzogen und erfolgreich abgeschlossen haben. Nur so ist es möglich bei einem Einsatz zielgerecht und erfolgreich anpacken zu können.

Vielen Dank für EUER Engagement und eure Freizeit die ihr zum Wohle der Allgemeinheit investiert.



Flächennutzungsplan FNP

In den letzten Wochen fanden zwei Thementische im Bürgersaal zur Erstellung des neuen Flächennutzungsplanes statt.

Zu dem interkommunalen Dialogprozess mit den Themen Klima, Energie, Digitalisierung, Wegeverbindungen, Freizeit und Sport trafen sich Vertreter von verschiedenen Organisationen mit dem Planungsverband und dem Gemeinderat zum Austausch.

Ziel ist es, dass unser in die Jahre gekommener Flächennutzungsplan für die Zukunft aufgestellt und für viele Jahre unverändert bleiben kann.



Zensus 2022 – Vorbefragung der Gebäude- und Wohnungszählung im Jahr 2021

Im Jahre 2022 wird der nächste Zensus durchgeführt, bei dem unter anderem alle Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen gezählt werden.

Eine Vorbefragung, die im September vor allem an ältere Mitbürger*Innen versandt wurde, diente der Überprüfung und Aktualisierung der Auskunftsrechtlichen Adressdaten für die im nächsten Jahr stattfindende Gebäude- und Wohnungszählung zum Zensusstichtag am 15. Mai 2022. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Leider konnte diese Vorbefragung nur online erledigt werden. Es gibt noch einige ältere Mitbürger*Innen, die nicht online vernetzt sind. Die angegebene Telefon-Hotline für Fragen bzw. Reklamationen war nur schwer, und wenn überhaupt, nur nach vie-

len Versuchen erreichbar. Eine genaue Postanschrift bzw. E-Mail-Adresse der Behörde war aus dem Schreiben nicht ersichtlich. Man konnte im ersten Moment auch den Eindruck haben, dass es sich um eine „Fake-Mitteilung“ (Betrüger) handeln könnte.

Sofern man die Befragung nicht über die Telefon-Hotline bzw. über einen nahen Angehörigen online erledigen konnte, verursachte dieses Schreiben zunächst manchen Ärger. Insofern kann man von keiner zeitgemäßen Befragung sprechen.

Eine Monierung beim Landesamt für Statistik hat ergeben, dass die Behörde einräumte, dass die Form des Anschreibens nicht optimal sei und

die Befragung im nächsten Jahr in verständlicherer und angepasster Form (Möglichkeit zur schriftlichen Erledigung) durchgeführt werden wird.

Jene zu befragenden Personen, die bisher die Anfrage nicht erledigen konnten bzw. haben, erhalten deshalb ab Mitte Oktober die Unterlagen mit einem Erinnerungsschreiben nochmals schriftlich zugesandt. Die Ergebnisse sind richtungsweisend für die weitere Benötigung/Planung von Wohnraum. Insofern bitte ich, dem Ersuchen nachzukommen.

Ihr



Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Beachten Sie außerdem, dass Sie im Rahmen der Vorbefragung nicht zwangsläufig zu allen Ihren Gebäudeanschriften befragt werden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen



Adrian Reichert

Regierungsrat

Anlage

Unterrichtung nach §17 Bundesstatistikgesetz (BStatG) und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)

Was ist der Zensus?

Alle Informationen zum Zensus 2022 und der Gebäude- und Wohnungszählung in Bayern finden Sie unter www.statistik.bayern.de/zensus2022.

Wie funktioniert der Online-Fragebogen?

- 1

Geben Sie bitte <https://dev.bayern.de> in Ihren Browser (z. B. Firefox, Internet Explorer, Edge, Google Chrome) ein.
- 2

Füllen Sie nun die Felder Kennung und Passwort mit den Angaben auf Seite 1 dieses Schreibens.

Anmelden

Kennung:

Passwort:

Anmelden
- 3

Nun können Sie in Ruhe den Fragebogen ausfüllen.
- 4

Wenn Sie alle Fragen beantwortet haben, klicken Sie bitte auf „Senden“, um den Fragebogen abzuschicken.

Senden →

Haben Sie noch Fragen?

Sie erreichen uns telefonisch Mo–Do 7:30–18:00 Uhr und Fr 7:30–18:00 Uhr unter **0911 21 552 87400**.

Bitte halten Sie Ihre persönliche Fragebogennummer bereit.

INFORMATIONEN ZUR BRIEFWAHL BEI DER BUNDESTAGSWAHL 2021

Es hat eine Rekordzahl von 1.040 Wähler dieses Mal Briefwahl beantragt. Dabei konnten 60 Wähler, ebenfalls eine Rekordzahl, nicht in die Wertung kommen:

- 10 haben ihre Wahlunterlagen nicht zurückgesandt.
- 10 haben ungültige Stimmzettel abgegeben.

Haben diese 20 Wähler noch ihre Entscheidung freiwillig getroffen, so muss doch festgestellt werden, dass 40 Wähler das Merkblatt nicht beachtet haben. Deshalb mussten diese 40 Wähler von der Wahl ausgeschlossen werden. Hauptgründe dafür war einer der Folgenden:

- Sie haben nur den blauen Stimmzettelumschlag ohne den roten Briefwahlumschlag und ohne den Wahlschein abgegeben
- Im roten Briefwahlumschlag fehlte der Wahlschein
- Der Wahlschein war nicht unterschrieben
- Der Wahlschein steckte im blauen Stimmzettelumschlag

Bitte beachten Sie für Ihre nächste Briefwahl: Gehen Sie genauso vor wie auf dem ausgehändigten Merkblatt beschrieben. Nur dann können Sie zur Wahl zugelassen werden.

CHRISTBÄUME WERDEN GESUCHT

Für das Rathaus Denklingen und das Kriegerdenkmal Epfach

Wie jedes Jahr suchen wir zwei Christbäume für die Weihnachtszeit. Wir bitten unsere Mitbürgerinnen u. Mitbürger sich im Rathaus Denklingen zu melden, falls sie einen bzw. zwei zur Verfügung stellen können. Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs holen die Bäume gerne ab. Sie sollten rundherum Äste haben und ca. 5 – 8 m hoch sein. Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns schon im Voraus.



Tel.: 0152/22 89 11 08

WINTER-, RÄUM- UND STREUDIENST VOR JEDEM ANWESEN

Gehbahn sichern

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

Von 7 Uhr bis 20 Uhr

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

Räumen und abstumpfende Mittel zum Streuen

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

Verantwortliche Personen

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen, bzw. die von Ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

Gesetzliche Pflicht

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.

BEKANNTMACHUNG

über die Änderung des Flächennutzungsplans

Der Gemeinderat hat am 08.09.2021 beschlossen, für das Gemeindegebiet den Flächennutzungsplan zum 35. Mal zu ändern. Der Flächennutzungsplan stellt für das gesamte Gemeindegebiet die beabsichtigte Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Gemeinde in den Grundzügen dar.

In der Änderung sollen die bisher als Fläche für die Landwirtschaft dargestellten Flächen in ein „Sondergebiet (SO) für Freiflächenphotovoltaikanlagen (§ 1 Abs. 1 Ziffer 4 BauNVO) geändert werden.

Der Änderungsbereich umfasst ganz oder teilweise die Flurstücke 2808, 2810 und 2811 der Gemarkung Denklingen.

Die betroffenen Flächen sind nachfolgend rot markiert dargestellt:



Das Änderungsgebiet grenzt in der ungefähren Höhe des Lustberghofes westlich an die Bahnlinie an; dort befindet sich auch die Zufahrt zum Anwesen Wies 1.

Die 35. Änderung des Flächennutzungsplanes auf den Flurstücken 2808, 2810 und 2811 der Gemarkung Denklingen hat den Zweck, ein Sondergebiet für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu schaffen.

Die Planungsarbeiten werden an den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV), Arnulfstraße 60, 80335 München beauftragt.

Denklingen, 23.09.2021

Andreas Braunegger, Erster Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die Absicht, einen Bebauungsplan aufzustellen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch)

Der Gemeinderat hat am 08.09.2021 die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplans im Sinne von § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet mit dem Namen „Photovoltaik – Aqwiso“ beschlossen.

Der Änderungsbereich umfasst ganz oder teilweise die Flurstücke 2808, 2810 und 2811 der Gemarkung Denklingen.

Die betroffenen Flächen sind links rot markiert dargestellt:

Das Änderungsgebiet grenzt in der ungefähren Höhe des Lustberghofes westlich an die Bahnlinie an; dort befindet sich auch die Zufahrt zum Anwesen Wies 1.

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaik – Aqwiso“ auf den Flurstücken 2808, 2810 und 2811 der Gemarkung Denklingen hat den Zweck, ein Sondergebiet für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu schaffen.

Diese Flächen sind bisher als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt und sollen künftig im Bebauungsplan als „Sondergebiet (SO) für Freiflächenphotovoltaikanlagen (§§ 1 Abs. 2 Nr. 10, 11 BauN-VO) dargestellt werden.

Die Planungsarbeiten werden an den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV), Arnulfstraße 60, 80335 München beauftragt.

Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird die Gemeinde Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.

Nach Erstellung des Planentwurfs wird der Entwurf samt Begründung öffentlich ausgelegt.

Hierauf wird durch Bekanntmachung hingewiesen werden.

Denklingen, 23.09.2021

Andreas Braunegger, Erster Bürgermeister

VERKEHRSRECHTLICHE ANORDNUNG

Übersichtsplan:

Erneuerung Wasserversorgung Denklingen



Aufgrund der Umbindung auf die neu verlegte Wasserleitung im Straßenbereich am Ortsausgang in Dienhausen in Richtung Schwabsoien wird bis zum 12.11.2021 die Fahrbahn halbseitig gesperrt und die Geschwindigkeit auf 30 km/h reduziert.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

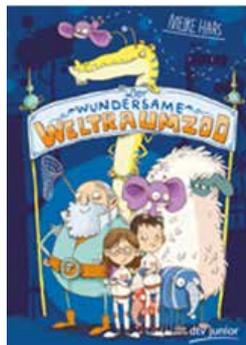
AUTORENLESUNG GEMEINDEBÜCHEREI

Am **Donnerstag, den 02.12.2021 um 16:00 Uhr** möchten wir vom Büchereiteam alle Kinder im Alter bis ca. 10 Jahre zu einem **Advents-Nachmittag** in die Bücherei einladen.

Zu Beginn liest die Autorin Meike Haas aus Ihrem Buch „Der wundersame Weltraumzoo“ vor (Dauer ca. 1 Stunde). Sie nimmt uns mit auf ein Abenteuer durch das All.

Der wundersame Weltraumzoo

Nelly und Julius trauen ihren Augen nicht, als eine echte Weltraumrakete direkt auf ihren Garten zusteuert, einen Kescher ausfährt und Julius' Meerschweinchen Bommel von der Wiese pflückt. Ohne zu Zögern springen die beiden auf und landen nach einer rasanten Fahrt durch das All im wundersamen Weltraumzoo von Professor Adamar Tull. Bei ihm finden Tiere in Not aus dem ganzen Universum ein sicheres Zuhause. Nelly und Julius fühlen sich schnell wohl unter den eigenartigen Kugelwesen, Sofatieren und Zottelmoks. Doch dann taucht jemand auf, der es ausgerechnet auf die wertvollsten Zoobewohner abgesehen hat.



Anschließend kann in mitgebrachten Büchern der Autorin gestöbert und bei einer Adventsgeschichte Kinderpunsch getrunken werden.

Jedes Kind erhält eine kleine Überraschung! Wir freuen uns darauf mit euch in die besinnliche Adventszeit zu starten.

**Anmeldung erforderlich bis 25.11.2021
unter 08243/ 8 53 33-33**

**Bitte beachtet die am Tag der Veranstaltung
gültigen Corona-Regeln.**

BEKANNTMACHUNG

Vollzug der Wassergesetze; Grundwasserentnahme aus dem „Brunnen 2 Stubental“ des Zweckverbands zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe auf Flur-Nr. 330 Gemarkung Frankenhofen, Markt Kaltental

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe beantragt die wasserrechtliche Gestattung zur Grundwasserentnahme aus dem „Brunnen 2 Stubental“ auf Flur-Nr. 330 Gemarkung Frankenhofen, Markt Kaltental. Die Entnahme dient der Ergänzung der bestehenden Wasserversorgungsanlagen des Zweckverbands „Gerbishofer Feld“ und „Hochreute“. Der Standort liegt rund 120 m nördlich des 2016 errichteten „Brunnens 1 Stubental“ der Gemeinde Denklingen, der noch 2021 ans Netz gehen soll. Die Erkundungsbohrungen haben sowohl für Brunnen 1 wie Brunnen 2 ein ergiebiges, qualitativ geeignetes und schützbare Grundwasservorkommen im Stubental des Sachsenrieder Forstes bestätigt. Der Brunnen 2 soll bis Ende 2022 an den Hochbehälter Stocken des Antragstellers angeschlossen werden. Beantragt wird zunächst eine auf acht Jahre befristete Erlaubnis zur Entnahme von maximal 500.000 m³/a bzw. 50.000 m³/Monat und maximal 30 l/s, um detaillierte Betriebserfahrungen im Gewinnungsgebiet „Stubental“ sammeln und schließlich entscheiden zu können, inwieweit dieses als teilweiser oder kompletter Ersatz für das Gewinnungsgebiet „Gerbishofer Feld“ herangezogen werden kann.

Gleichzeitig führt das Landratsamt Landsberg am Lech ein Verfahren zur entsprechenden Anpassung des mit dessen Verordnung vom 31.01.2019 ausgewiesenen Wasserschutzgebiets für den Brunnen 1 der Gemeinde Denklingen durch, wegen der geringfügigen Änderung ausschließlich auf Flächen des Freistaates Bayern allerdings nur mit Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und gemäß Art. 73 Abs. 3 Satz 2 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) ohne erneute öffentliche Auslegung.

Das Vorhaben wird mit dem Hinweis darauf bekannt gegeben, dass

1. Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, während eines Monats und zwar vom 02.11.2021 bis 02.12.2021 bei Gemeinde Denklingen, Rathausplatz 1, 86920 Denklingen, Zimmer-Nr. 8, aufliegen,
2. Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen nach Art. 73 Abs. 4 Satz 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich (nicht per E-Mail!) oder zur Niederschrift beim Landratsamt Ostallgäu oder bei Gemeinde Denklingen, Rathausplatz 1, 86920 Denklingen, erhoben bzw. eingereicht werden können,
3. bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und verspätete Einwendungen bei der Erörterung und Entscheidung unberücksichtigt bleiben können,
4. a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann,
wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind,
5. mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Hinweis:

Die Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, können auch unter www.denklingen.de eingesehen werden.

EIN GUTES TEAM: PHOTOVOLTAIK, E-AUTO UND BATTERIESPEICHER

Viele Haushalte zögern beim Umstieg auf ein Elektroauto. Fehlende oder nicht ausreichende öffentliche Ladesäulen sind oft der Grund. Eigenheimbesitzer können ihre Fahrzeuge jedoch auch zuhause laden. Wer eine eigene Photovoltaik-Anlage auf dem Dach hat, bekommt den Strom für sein Fahrzeug CO₂-neutral und meist auch preiswerter als vom Energieversorger, so die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern.

Solarstrom vom eigenen Dach ist umso lukrativer, je mehr davon im eigenen Haushalt verbraucht wird. Das regelmäßige Laden eines Elektroautos kann den Eigenverbrauchsanteil deutlich erhöhen. Ein Aufladen an normalen Haushaltssteckdosen ist dabei nicht zu empfehlen, da diese nicht für langes Laden unter hoher Last ausgelegt sind. Wer höhere Ladeleistungen übertragen will, sollte eine Wandladestation, auch „Wallbox“ genannt, installieren. Diese ermöglicht ein schnelles Laden, benötigt aber einen Starkstromanschluss. Je nach Modell ist es möglich, eine Wallbox elektronisch zu steuern und Überschussstrom aus einer Photovoltaik-Anlage gezielt zum Laden des Elektroautos zu nutzen. Eine Wallbox muss von einem Elektrofachbetrieb installiert und beim Verteilnetzbetreiber angezeigt oder genehmigt werden – je nach Leistung. Privatpersonen können bei der KfW einen Zuschuss von 900 Euro für den Kauf einer Ladestation beantragen.

Batteriespeicher erhöhen Eigenanteil am verbrauchten Solarstrom

Viele neue Photovoltaik-Anlagen werden mit einem stationären Batteriespeicher kombiniert. Dieser kann den Eigenverbrauchsanteil des Solarstroms ebenfalls beträchtlich erhöhen. Die Kapazität des Speichers wird ausgehend vom Haushaltsstrombedarf bei ungefähr 1 kWh je 1.000 kWh Strombedarf empfohlen. Das Bundesland Bayern bezuschusst Batteriespeicher in Kombination mit einer neuen PV-Anlage. Für Solarstrom, der nicht verbraucht wird, erhalten Haushalte weiter eine Einspeisevergütung, die aktuell bei ca. 7 Cent/kWh liegt.

Bei Fragen zu Größe und Auslegung von Photovoltaik-Anlagen, Batteriespeichern, Ladestationen und Förderung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet in der Beratungsstelle in KOMMUNE oder telefonisch statt.

Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 ODER UNTER TELEFONNUMMER vereinbart werden. Weitere Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Terminankündigung: Online-Vortrag:

„Mit Sonne rechnen und das eigene Dach nutzen“ am Dienstag, **9. November 2021, von 18:00 bis 19:30 Uhr**. Der Vortrag ist kostenlos und interaktiv, eine vorherige Anmeldung ist notwendig unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/vortraege/

Kontakte für Journalisten:
Verbraucherzentrale Bayern, Stephanie Spaett,
Mozartstraße 9, 80336 München
Tel. (089) 55 27 94 177,
E-Mail: energie@vzbayern.de

BUNDESWEITES KLIMA-KITA- NETZWERK WIRD IN BAYERN UND IN BADEN-WÜRTTEMBERG WEITER GEKNÜPFT

Erfolge des Pilotprojektes für Kitas zu Klimaschutz
Was passiert mit defektem Spielzeug? Wie wird aus Wind Strom? Schon Kindergartenkinder haben Fragen zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Mit Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) bieten Kitas ihnen die Möglichkeit, diesen Fragen nachzugehen, ihre Umwelt zu erforschen und Handlungsoptionen zu entdecken. In dem dreijährigen Pilotprojekt „Klima-Kita-Netzwerk – Nachhaltiges Handeln zu Klimaschutz gestalten“ hat das fränkisch/bayerische Expertinnenteam der Umweltstation Lias-Grube in Eggolsheim mit Projektpartnern aus ganz Deutschland ein bundesweites Netzwerk aufgebaut, in dem Kitas, Einrichtungsträger und MultiplikatorInnen ihre Erfahrungen zum Thema austauschen.



Was kommt bei uns auf den Teller? Und woher kommt unser Strom? In insgesamt drei Aktionswochen und einem Wettbewerb lud das

Netzwerk Kitas und ihre Träger ein, sich mit nachhaltiger Ernährung, erneuerbaren Energien und klimafreundlichem Konsum auseinanderzusetzen. Daran beteiligten sich mehr als 170 Einrichtungen mit 5.600 Kindern. Kinder bekommen so die Chance, ihre Umwelt zu erkunden, Zusammenhänge zu entdecken und über Gerechtigkeit und den Umgang miteinander nachzudenken.

Ziele geschafft: 730 Kitas und Institutionen aus ganz Deutschland erreicht

Pädagogischen Fachkräften und Träger-Verantwortlichen bot das Klima-Kita-Netzwerk die Möglichkeit, bei mehrtägigen Fortbildungen Konzepte und Methoden für die Elementarbildung kennen zu lernen. Bei regionalen Fachforen und bundesweiten Tagungen tauschten Fachkräfte und Einrichtungen außerdem ihre Erfahrungen aus. So vernetzte das Projekt insgesamt 730 Kitas, Ausbildungsinstitutionen und Multiplikatoren aus allen 16 Bundesländern und entwickelte und sammelte zahlreiche Ideen und Metho-



den, wie sich die vermeintlichen „Erwachsenenthemen“ Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kita-Alltag umsetzen lassen.

„Man kann gar nicht früh genug damit aufhören, zu viel Strom zu verbrauchen oder Müll zu produzieren“, sagt Schirmherr André Gatzke, den viele Kinder als Moderator der „Sendung mit dem Elefanten“ kennen. Das Thema sei auch in der Kita seiner Kinder gut angekommen: „Papa, mach das Licht aus. Und dreh die Heizung runter, wenn du die Fenster aufmachst.“ Was soll ich sagen? Sie haben Recht!“

Klima-Kita-Netzwerk Klimaschutz ausbauen und verstetigen- Fortbildungsplätze noch frei!

Unter dem Motto Ausbauen und verstetigen kann seit 1. März 2021 bis Februar 2023 das Projektbüro Süd des Klima-Kita-Netzwerkes/die Umweltstation Lias-Grube für Bayern und Baden-Württemberg seine begonnene Arbeit mit neuen Angeboten ergänzen und damit das Netzwerk der Kitas, die sich auf den Weg zum Klimaschutz machen wollen, vergrößern. Neu im Programm sind neben den bewährten Angeboten für pädagogische Mitarbeiterinnen auch neue Angebots Formate für Träger von Kitas, für Kita-Leitungen, für Multiplikatorinnen, für Fachschulen und für Kita-Teams.

Es sind aktuell noch Plätze frei in folgenden kostenfreien Fortbildungsangeboten wie beim Vernetzungstreffen in Eggolsheim am 16. November, bei der Fortbildung speziell für Leistungskräfte von Kitas am 17.11. und 13.12. in Eggolsheim sowie bei einer Veranstaltung für Träger am 25.11. in Neumarkt.

Nähere Informationen dazu unter www.klima-kita-netzwerk.de oder bei info@umweltstation-liasgrube.de

VisdP: Ulrike Schaefer

Leitung & Geschäftsführung - Umweltstation Lias-Grube

Zur Liasgrube 1 - 91330 Eggolsheim

Tel.: 09545 950399

u.schaefer@umweltstation-liasgrube.de

www.umweltstation-liasgrube.de

www.klima-kita-netzwerk.de

FFW DENKLINGEN

Neuwahlen beim Feuerwehrverein – schwere Einsätze bei der Aktiven Wehr

Aufgrund der Corona Pandemie konnten die Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehr Denklingen für die Jahre 2019 und 2020 erst vor kurzem abgehalten werden.

Vorstand Vorsitzender Stefan Sieg konnte deswegen in seinem Rückblick auf das Vereinsjahr 2020 auch nur wenige Termine nennen. Im Vereinsjahr 2019 war jedoch noch einiges geboten. Vom Rußigen Freitag, die Begehung des Florianstags und einigen Sitzungen war alles dabei. Geprägt war das Jahr aber durch das Fest der Fahnenweihe das im Oktober 2019 stattfand.

Für Sieg war dies vorerst der letzte Rückblick den er als Vorstand hielt, er trat im Laufe der Versammlung von seinem Amt nach zehn Jahren zurück, er bleibt der Aktiven Wehr aber weiterhin als Gruppenführer erhalten. Für ihn folgt Christian Meyer. Zur Wiederwahl stellte sich Schriftführerin Karina Bauer auf, die einstimmig gewählt wurde. Ebenso wurden die Beisitzer des Vereins neu gewählt, die durch Martin Kröner, Markus Mayer, Florian von der Heiden und Benjamin Schleich besetzt wurden. Sonja Volkmer schied nach sechs Jahren Amtszeit als Beisitzerin aus.

Für die Aktive Wehr führte die Pandemie ebenso zu einigen Einschränkungen im Übungs- und Weiterbildungsbetrieb. Durch begrenzte Personenanzahlen und Einhaltung der Hygienevorschriften konnten die Übungsthemen aber trotzdem größtenteils abgedeckt werden.

Allerdings musste die Wehr in 2020 mit einigen schweren Einsätzen kämpfen. In diesem Jahr gab es bei Einsätzen elf Todesopfer, teils direkt im Gemeindegebiet. Für die beiden jungen Kommandanten, die erst Anfang 2019 gewählt worden waren und die gesamte Mannschaft war dies nicht einfach. Kommandant Christian Gleich dankte dem Feuerwehrseelsorger Diakon Franz Bauer für seinen mehrfachen Einsatz und den früheren Kommandanten Herbert Negele und Jürgen Waldhör für die Unterstützung.



Ehrungen

Auf dem Bild von links: Christian Meyer, Stefan Sieg, Tobias Kettner, Kommandant Christian Gleich, Bürgermeister Andreas Braunegger, Nicht auf dem Bild: Ulrich Sporer

Im Jahr 2020 bestand die Aktive Wehr aus 56 Aktiven Mitglieder, davon 5 weibliche und 17 Atemschutzgeräteträger, die Jugendfeuerwehr aus insgesamt 12 Jugendlichen, darunter 5 Mädchen.

Die Jugendfeuerwehr, unter der Leitung von Jugendwart Karina Bauer bewältigt die Pandemie mit Online-Übungen oder Übungsmaterial per WhatsApp. Der Lehrgang zum Sprechfunker konnte auch online von sechs Jugendlichen abgeschlossen werden.

Bürgermeister Andreas Braunegger lobte und dankte der Denklinger Feuerwehr für die super Arbeit der gesamten Wehr und sprach ein großes Lob besonders an die zwei jungen Kommandanten Christian Gleich und seinen Stellvertreter Manuel Freiberger aus, die in große Fußstapfen getreten sind, dies aber hervorragend gemeistert haben. „Auf euch ist einfach Verlass“, so Braunegger.

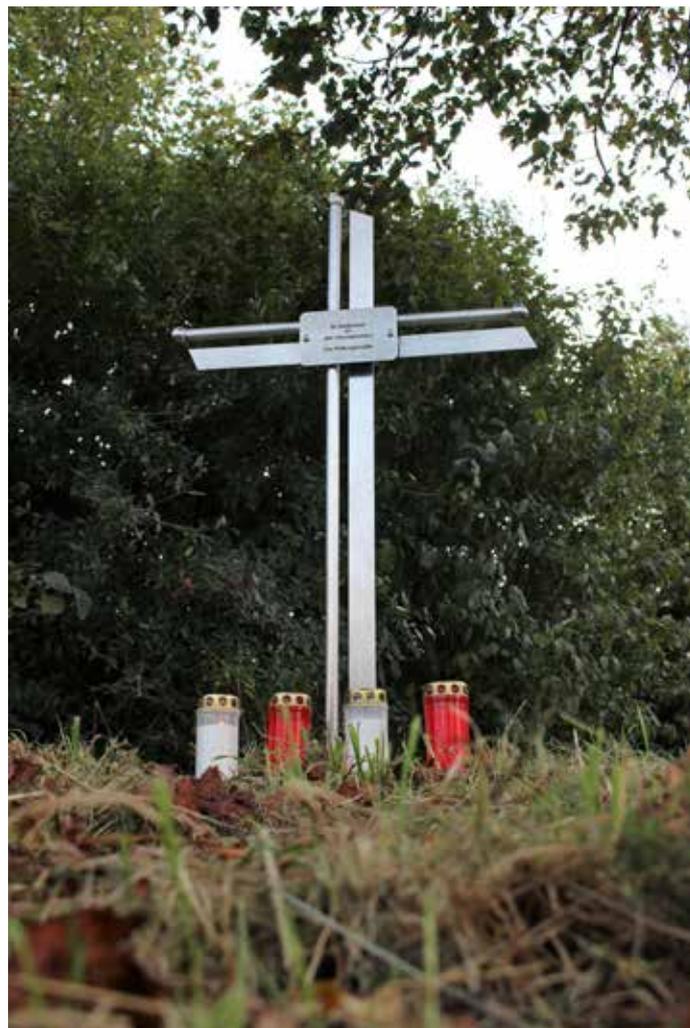
Kreisbrandmeister stimmte diesem auch zu und konnte drei Mitglieder für den 25-jährigen Dienst in der Denklinger Wehr mit Urkunde des Innenministers Joachim Herrmann auszeichnen, Christian Meyer, Ulrich Sporer und Stefan Sieg. Auch er selbst ist Mitglied der Denklinger Wehr und erhielt die 25-jährige Ehrung.

FFW DENKLINGEN

Bewegende Momente

In Gedenken an alle Verunglückten stellte die Feuerwehr Denklingen im Namen aller Rettungskräfte ein selbsterstelltes Metallkreuz an der B17, Freifläche Ausfahrt Neuhof auf. In ein paar bewegenden Augenblicken segnete Feuerwehrseelsorger Diakon Franz Bauer das Kreuz. Keiner der Opfer soll in Vergessenheit geraten.

Vier Kerzen brannten bei der Feier symbolisch für die im vergangenen Jahr verunglückten vier Frauen aus dem Landkreis Aichach-Friedberg. Zur Segnung wurden auch speziell die Rettungskräfte dieses Einsatzes eingeladen, da dieser einer der schwersten Einsätze war.



Vorstandschaft

Erste Reihe von links: Schriftführer/Jugendwart Karina Bauer, scheidender Vorstand Stefan Sieg, Vorstand Christian Meyer, 2.Vorstand Stephan Schlecht, 2.Kommandant Manuel Freiberger, Kommandant Christian Gleich

Zweite Reihe von links: Beisitzer Markus Meyer, Benjamin Schleich, Florian von der Heiden, Kassier Daniel Sporer, Bürgermeister Andreas Braunegger
Nicht auf dem Bild: Beisitzer Martin Kröner, scheidende Beisitzerin Sonja Volkmer

Bilder: Feuerwehr Denklingen.

FFW DENKLINGEN FFW DIENHAUSEN

Leistungsabzeichen Löschen
Gleich zwei Feuerwehren der Gemeinde Denklingen legten an einem Abend erfolgreich die Leistungsprüfung „Löschen“ ab



„Zum Einsatz fertig!“- so hieß es in diesem Jahr gleich dreimal an einem Tag im Gemeindegebiet Denklingen. Die Feuerwehr Denklingen legte mit zwei Gruppen das Leistungsabzeichen der Kategorie „Löschen“ ab, die Feuerwehr Dienhausen mit einer Gruppe. Die Prüfungsaufgabe ist es, einen Löschaufbau in rund drei oder vier Minuten, je nach Wasserentnahme aus dem Oberflurhydranten oder dem offenen Gewässer richtig aufzubauen.



Dies ist nicht nur die Grundlage jeden Brandeinsatzes, es stärkt auch den Teamgeist. Wir dürfen 18 Teilnehmer/innen aus Denklingen und neun Teilnehmern/innen aus Dienhausen recht herzlich zur bestanden Prüfung gratulieren.

FFW DENKLINGEN

Mal etwas für die Kleinen

Die Feuerwehr Denklingen lud zum ersten Pony- und Esel Nachmittag für die Kinder aller Vereinsmitglieder ein. Zuerst wurden alle Tiere gemeinsam geputzt, um anschließend ein paar Runden auf den Ponys zu reiten.



Da „frische Luft“ bekanntlich hungrig macht, schmeckten die Muffins im Anschluss umso besser.

AB 2016

DORFLADEN DENKLINGEN

KOMM VORBEI

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. und Mi. 7 - 13 Uhr
15 - 18 Uhr
Di. und Do. 7 - 13 Uhr
Fr. 7 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr

Telefon: 08243-7714770



Liebe Kunden,

**Winterzeit ist Schokoladenzeit!!
Ab sofort verfügbar Weihnachtsnaschwerk
und leckerer Glühwein.**

**Unser Dorfladen mit ♥
hat wieder im Sortiment:**

Glühwein weiß und rot vom Weingut Engelhard Manuel
ökologischer Weinbau aus Hillesheim.

Ab jetzt erhältlich:

Hallingers Schokolade zum Verschenken und selber Genießen.

Gerne nehmen wir eure Vorbestellung für
heimisches Wild von der Landmetzgerei Lechle für
das leckere Weihnachtsessen an den Feiertagen entgegen.
Fragen Sie unsere Mädels an der Frischetheke.

!! Vormerken !!!

**Am Freitag den 03.12.21 und Freitag den 10.12.21
gibt es wieder einen kleinen Glühweinstand
mit leckeren Grillwürst'l ab 17:00 Uhr
am Dorfladen Parkplatz.**

Es gelten die derzeit gültigen Corona-Bestimmungen.



Dorfladen Denklingen UG, Hauptstraße 13, 86920 Denklingen
www.dorfladen-denklingen.de



Berufliches Schulzentrum
Schongau

Komm zu uns
und wir zeigen Dir den
besten Weg für die Zukunft!

Infoabend

am **16.11.2021** um **19 Uhr**
Infos unter www.bs-schongau.de

zur **Ausbildung an unseren
Berufsfachschulen:**

- Sozialpflege
- Ernährung und Versorgung
- Kinderpflege
- Kaufmännische Assistenten

**Wieder
in der Schule!**



Wilhelm-Köhler-Str. 40 • 86956 Schongau • Tel. 08861/2321-0 • info@bs-schongau.de

www.bs-schongau.de




Landratsamt Landsberg am Lech

KoKi Landsberg lädt Sie im Rahmen der Medientage 2021 ein zum Fachvortrag:

„Mediennutzung und Medienumgang in Familien mit Kindern von 0 - 3 Jahren“

von
Frau Sabine Kögel-Popp



Dipl. Pädagogin, Medienpädagogin an der Stiftung
Medienpädagogik Bayern in München

Am 17. November 2021 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Im Veranstaltungssaal der Lechsporthalle,
Lechstraße 8, in Landsberg am Lech

Eintritt: frei

Weitere Informationen unter:
<https://landsberg-lech.feripro.de/>

Bildungsregion Landsberg a. L.
in Kooperation mit dem Landratsamt Landsberg a. L.

Bildungsregion Landsberg a. L.
in Kooperation mit dem Landratsamt Landsberg a. L.

"Spielt mit mir! Nicht mit euren Handys!"

Mama stillt das Baby und schreibt nebenher eine SMS, während die vierjährige Tochter im Kinderzimmer einen Film auf dem Tablet anschaut.

Dies ist heute in vielen Familien alltäglich. Meist sind sich Eltern nicht bewusst, welche Auswirkungen die neue Art des Medienkonsums auf die körperliche und geistige Gesundheit ihrer Kinder haben kann. Nach einer Studie sprechen in Deutschland Mütter durchschnittlich schon länger in ihr Handy als zu ihren Kindern. *Für kleine Kinder ist die innere Abwesenheit der telefonierenden Eltern nicht nachvollziehbar.*

Eltern sollten sich unbedingt Zeit nehmen, um mit ihrem Kind zu plaudern – durch den Blickkontakt fühlt es sich sicher und wahrgenommen. Dies gilt schon für die ersten Tage nach der Geburt, denn gerade dann ist der Kontakt immens wichtig und sollte nicht von Ablenkung durch Medien gestört werden. Passiert dies häufig, besteht die Gefahr, dass sich eine Bindungsstörung zwischen Baby und Eltern entwickelt.

Wie können Eltern ihr Handy nun nutzen – und wann mit der Medienerziehung beginnen?

Viele Eltern stellen sich die Frage, ob die Nutzung digitaler Medien ihren Kindern schadet oder ob es sie fit für die Zukunft macht. Dies ist auch das Thema dieses Vortrages.

Der Medienratgeber für Familien der Initiative "Schau hin! Was Dein Kind mit Medien macht" bietet Hilfe für Familien bei der Medienerziehung.

Veteranenjahrtag am 27.11.2021 in Epfach

Der Veteranenverein Epfach e.V. lädt seine Mitglieder, die Soldaten und die Bevölkerung aus Epfach, sowie alle Interessierte zur Feier des diesjährigen Veteranenjahrtages ein.

Der Vereinsausschuss würde sich freuen, Sie begrüßen zu können.

Besondere Hinweise auf Grund der Corona-Pandemie. Der Gottesdienst findet unter der 3G (GEIMPFT, GENESEN, GETESTET) Regelung statt.

Während der Messe ist eine Maske zu tragen.

Im Gasthof „Sonne“ gilt ebenfalls die 3G Regelung.

Bitte den jeweiligen Nachweis bereithalten und auf Verlangen vorzeigen, Danke.

Programmablauf:

09:30 Uhr **Achtung!! Aufstellung zum Kirchengang am Pfarrheim**

10:00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Epfach

Ehrung der Gefallenen und Vermissten aus Epfach und der verstorbenen Mitglieder des Veteranenvereins Epfach am Kriegerdenkmal.

Gemeinsames Mittagessen im Gasthaus zur Sonne

Jahreshauptversammlung mit folgender Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Neuaufnahmen
7. Neuwahl des Vereinsausschusses und der Fahnenabordnung
8. Ehrungen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Veteranenverein Epfach e.V.
Walter Heinen, 1. Vorstand



Die Denklinger
Veteranen, Soldaten u. Reservisten



Denklingen, im Oktober 2021

Einladung zum Veteranenjahrtag am Samstag, dem 13. November 2021

13.15 Uhr: Gedenkakt am Kriegerdenkmal in Dienhausen
mit Gebet und Niederlegung eines Gebindes
(Teilnahme von Mitgliedern aus Denklingen ist erwünscht!)

13.45 Uhr: Aufstellung am Kriegerdenkmal in Denklingen und
Abmarsch zum Gottesdienst

14.00 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael
Danach Gebet am Heldengrab und Rückmarsch
zum Gedenkappell am Kriegerdenkmal.
Anschließend Weitermarsch zum neuen Bürger- und
Vereinszentrum.

Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Protokollbericht vom letzten Jahrtag
4. Kassenbericht und Entlastung
5. Bericht des Vorstandes
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Hinweis: Jeder Teilnehmer muss die am Jahrtag gültigen Coronabestimmungen beachten und Nachweise für Gastronomiebesuche bereithalten.

Die Vorstandschaft der Denklinger Veteranen, Soldaten u. Reservisten

Der Schützenverein „Frohsinn“ Denklingen

führt am Samstag, den

20. Nov. 2021

in Denklingen und Dienhausen eine

Altpapiersammlung

durch.

Das Sammelgut sollte ab **9.00 Uhr gebündelt** und gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt werden.

Selbstanlieferung ist von **9.00 bis 10.30 Uhr** möglich.

Achtung: neuer Containerplatz auf dem geteerten Platz in der Industriestraße Nr. 5 (gegenüber Ausbildungszentrum HIVO)

Zur Beachtung:

Kartonagen, Pappe und Plastiktüten werden **nicht** mitgenommen!
Bitte verwenden Sie zum Bündeln kein Klebeband!



Einladung Außerordentliche Generalversammlung 2021

Der Musikverein Denklingen e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins am Freitag, den 12. November 2021, um 18.00 Uhr zu einer außerordentlichen Generalversammlung in der Mehrzweckhalle Denklingen recht herzlich ein.

Tagesordnung:
Bürgerversammlung
Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich der
Musikverein Denklingen e.V.

Jürgen Waldhör
1. Vorstand

Musikverein Denklingen e.V. • Am Wehler 6 • 86920 Denklingen • info@mv-denklingen.de • www.mv-denklingen.de



Jagdgenossenschaft Denklingen

Einladung

zum Jagdessen der
Jagdgenossenschaft Denklingen

am Sonntag, den 28.11.2021

um 12 Uhr im Gasthaus Sonne in Epfach

Alle Jagdgenossen sind mit Begleitung dazu recht herzlich
eingeladen!

Denklingen, den 24.10.2021

Die Vorstandschaft



spielt für Sie

Bauer mit Grill sucht Frau mit Kohle

Lustspiel in drei Akten

Theater & Genuss

So 02.01. // Mi 05.01. // Fr 07.01. // Sa 08.01. // So 09.01.

NEU: ab 18 Uhr Bewirtung & um 20:00 Uhr Theater im BVZ Denklingen
(unter Einhaltung der 3G-Regeln)



Platzreservierung:

Familie Frieß // Telefon 08243/1072 // zwischen 17:00 – 19:00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Epfach e.V.



Einladung zur

57. Jahreshauptversammlung

Als Abschluss des Übungsjahres 2021 hält die FF Epfach am **Freitag, den 12. November 2021 um 20⁰⁰ Uhr im Gasthaus zur Sonne** in Epfach ihre Jahreshauptversammlung ab.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden und Kommandantin
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Revisionsbericht mit Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Jugendwartes
8. Bericht des Zeugwarts
9. Grußworte
10. Ehrungen, Aus- und Eintritte
11. Neuwahlen
 - 11.1. Vorsitzender
 - 11.2. Stv. Vorsitzender
 - 11.3. Schriftführer
 - 11.4. Kassier
 - 11.5. Revisoren
 - 11.6. Vertrauensleute
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
13. Feuerwehrausflug 2022

Für alle aktiven Mitglieder ist es Pflicht, an der Versammlung teilzunehmen. Einladung ergeht aber auch an alle Vereinsmitglieder, Gönner und Interessenten an der Feuerwehr Epfach.

Ich bitte alle, die an der Versammlung teilnehmen, die dann **gültigen Hygiene- und Abstandsregeln** einzuhalten, **an 3G – Nachweis denken**. Ebenso bitte ich einen **eigenen Kugelschreiber** mitzubringen.

Eine Selbst-Testmöglichkeit wird ab ca. 19.³⁰ Uhr, zur Verfügung gestellt.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Deinies Dank

Vorsitzende und Kommandantin



FEUERWEHR DIENHAUSEN



SAVE THE DATE

Festwochenende mit Fahrzeugsegnung

23.09.2022 – 25.09.2022

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Dienhausen e.V.

Weitere Informationen: www.hvo-denkingen.de

fahrzeugsegnung.dienhausen@gmail.com

LUIS AUS SÜDTIROL IN DENKLINGEN



Das vom VfL Denklingen geplante Event „Luis aus Südtirol“ am Donnerstag, den 23.09.2021 war trotz erswerter organisatorischer Bedingungen ein voller Erfolg.

Zu Gast war Manfred Zöschg, wie der Komödiant in Wirklichkeit heißt, der mit seinem aktuellen Programm „Weibernarrisch“ die Denklinger Turnhalle restlos füllte.

Mit grün kariertem Hemd, kurzer blauer Schürze und mit grauem Filzhut zog Luis von Beginn an die Besucher in seinen Bann.

Luis schilderte allerlei Begebenheiten rund um die Suche nach einer geeigneten

Frau. Ledig sei er und lebe als Bergbauer auf seinem Hof auf 1400 m Meereshöhe im Ultental. Vor allem sei er traurig, da er noch keine Frau gefunden habe, die mit ihm seinen kleinen Bergbauernhof bewirtschaften möchte, was für ihn völlig unverständlich sei. Schließlich sehe er doch ganz gut aus und sei ein Mann von Welt.

Auch die in der ersten Reihe sitzende Klara, die ihm gleich ins Auge fiel, lachte über die Anspielungen. Am liebsten würde er sie jetzt gleich „busserln“, sagte Luis, was aufgrund der aktuell geltenden Coronaregeln ja leider nicht erlaubt sei.

Mit vielen Pointen brachte Luis aus Südtirol das Publikum, das er in der letzten Zeit so vermisst habe, zum Lachen.

Lustiges erzählte er auch über seine längst vergangene Schulzeit, als es noch den „autoritären Frontalunterricht“ gab.

Auch als der Kabarettist in andere Rollen schlüpfte, wie z.B. den Roboter tänzer oder den klugen Professor aus Wien konnte er die Zuschauer von seinem Können überzeugen.



Am Ende des gelungenen Abends bedankte sich der Künstler beim VfL Denklingen für den Mut, in dieser schwierigen Zeit ein solches Event durchzuführen und für die gute Verköstigung vom Verein, vor allem die außerordentlich gute Suppe von Michaela.



Bilder Alexandra Tikovsky

GARTEN UND NATURFREUNDE

Meine lieben Garten- und Naturfreunde,

mehr und mehr wird es wieder wichtig sich in Kräuterfragen auszukennen. Es sieht so aus, dass wir unrosigen Zeiten entgegengehen. Deshalb möchte ich Euch gerne ein paar wichtige Pflanzen vorstellen, die zur Vitamin-C Versorgung im Winter, eigentlich das ganze Jahr, von wichtiger Bedeutung sind.

Einheimische Kräuter und Gehölze sind wunderbar nachhaltig, müssen nicht von weit hertransportiert werden. Wir gehen zum nächsten Baum, Strauch oder Kräutchen und nehmen uns soviel, wie wir brauchen. Der Tagesbedarf an Vitamin C liegt für Frauen bei ca. 70 mg und für Männer bei ca. 90 mg. Haben wir zusätzlich genug Magnesium, können wir das Vitamin C sehr gut aufnehmen. Magnesiummangel soll mit getrockneten Aprikosen, Schafgarbe, Brennnessel, Salbei, Bohnenkraut, Kürbiskernen und, welch ein Lichtblick, auch mit dunkler 70 % iger Schokolade sehr gut ausgeglichen werden können. Schafgarbe, Vogelmiere, getrocknete und vermahlene Eierschalen und wieder die Brennnessel steigern wohl den Kalziumhaushalt.

Auch das bedeutende Kalium finden wir in unserem hier in großer Zahl ansässigen Kletten-Labkraut, den Blättern der schwarzen Johannisbeere und wieder der Vogelmiere.



Wo ist nun das gewichtige Vitamin C enthalten? Das finden wir im schwarzen Holunder 60 mg pro 100 g, der Petersilie 190 mg, dem Sanddorn 900 mg, der schwarzen Johannisbeere 200 mg, der Vogelbeere (Eberesche) und unserer herrlich roten, eindrucksvollen, unglaublichen Hagebutte mit 1200 bis 2000 mg pro 100 g. Ist das nicht supi? Hagebutte und Sanddorn haben deshalb auch den eindrucksvollen Namen „Zitrone des Nordens“. Bei Nachfrage kann ich Euch einen Novembervitaminkräuterrundgang bieten.

Das mit, absolut maßgebliche Vitamin D finden wir in Avocados. Diese sind leider nicht von hier. Ebenfalls finden wir das Vitamin D in wildwachsenden Pilzen, wie dem Steinpilz. Leider habe ich in diesem Jahr keinen einzigen Steinpilz gefunden.

GARTEN UND NATURFREUNDE

Vor ein paar Wochen war ich im Wald und sammelte mit einem großen Eimer, dem von vielen Menschen irrtümlicherweise ungeliebten Springkraut, den wertvollen, nussig-aromatischen Samen ab. Plötzlich sah ich eine Flinte herausragen aus einem Hochstand. Nach meinem ersten Schrecken plauderte ich mit dem Jäger, der dort ansaß, und sprach über meine kümmerlichen Steinpilzfunde in dieser Saison. Er sagte mir, dass er an seinen doch sehr zahlreichen Plätzen nur zwei Steinpilze gefunden habe. Also ging es nicht nur mir so jämmerlich, sondern auch einem, der ja ständig im Wald seine Zeit verbringt. So gab ich sofort meine Steinpilzsuche auf und fügte mich in mein unvermeidliches diesjähriges Pilzschicksal. Ich habe dann doch noch einige wunderschöne Pfifferlingexemplare in meiner Pfanne brutzeln dürfen.



Also die Zitronenfalter heften sich an Stängel, erstarren dort in der Winterkälte, tauen im Frühjahr wieder auf und fliegen bis zur Hochzeit und der Verpuppung munter weiter. Was hat das nun mit meinem „Sautall“ zu tun? Ja, ich muss halt viele Stauden, die meinem Ordnungswesen entgegenstehen, einfach da lassen, um zu gewährleisten, dass dort, oft vielleicht meinem Auge verborgen, ein Zitronenfalter festmacht um auf den ersten Frühlingssonnenstrahlitzel zu warten. Warum gefrieren die nicht und fallen einfach im Frühjahr tot vom Stängel?

Sie ersetzen einen Teil ihrer Körperflüssigkeit durch eine Mischung aus Eiweiß, Salzen und Glykol. Außerdem können sie den Blutzuckergehalt erhöhen und überstehen sogar tiefe Minusgrade. So möchte ich Euch nochmal im Namen der vielen, einen „Sautall“ benötigenden Schmetterlinge, Puppen und Insekten bitten, ihnen diesen zu bieten.



Auch möchte ich Euch noch von meinem „Sautall“ erzählen. Ihr kennt sicher alle den Zitronenfalter?! Bei den ersten Sonnenstrahlen im Frühjahr schwebt er durch die Gärten. Man wundert sich, „wo kommt denn der jetzt schon her“.

Dieser gelbe, liebe, schwungvolle

Falter ist das Männchen. Die Weibchen sind weiß und man kann sie mit dem Kohlweißling verwechseln.

Vielen lieben Dank an Euch dafür.
Ich wünsche Euch warmkuschlige Novembertage
Eure Lucia

GARTEN UND NATURFREUNDE

Waldgeister im Herbst

An einem goldenen Oktobernachmittag machte sich die Waldgeistergruppe wieder auf den Weg zu Lucias Paradiesgärtchen. Sie hörten die Geschichte von der kleinen Maus Frederik, der für seine Mäusefamilie im Herbst Sonnenstrahlen, Farben und schöne Wörter sammelte, um im kalten Winter, wenn die Vorräte ausgehen, gewappnet zu sein.

Die Kinder suchten in der Umgebung die vielen verschiedenen Farben des Herbstes und klebten sie auf kleine Farbpaletten.

Auf die Frage, warum wohl die Blumen, Blätter und Bäume so schöne bunte Farben haben, war die Antwort der Jungs sehr nett: „Wahrscheinlich sind das alles Mädels, die wollen doch immer so hübsch sein“. Nachdem dieses Thema ausführlich geklärt wurde, machten sich die Sammler ans Werk und gestalteten in unserer kleinen Farbwerkstatt ihre Sammelsäckchen für das nächste Jahr. Mit Hilfe von zerquetschten Beeren, zerriebenen Blättern, Vermischen von Gewürzen mit unterschiedlichen Flüssigkeiten wurde mit Fingermaltechnik, Steinklopfttechnik und Pinselstrichen fleißig gearbeitet.

Für einen warmen Tee suchten wir anschließend Pfefferminzblätter, Melisse und Hagebutten. Lucia zeigte uns, wie die „Zitrone des Nordens“, die Hagebutte besonders gut schmeckt.

Bei einem Eichhörnchen -Spiel streiften die Kinder durch den Wald, um die versteckten Vorräte für den Winter in Sicherheit zu bringen. Am Ende durften sich die fleißigen Sammler und Färber noch mit kleinen Nussecken stärken.

Wir freuen uns auf unser nächstes Treffen mit viel
Schnee und Wintersonne
Hanna, Christian, Lucia und Conni
Terra Preta Workshop

Von den Indianern im brasilianischen Regenwald stammt das Wissen um Terra Preta (port.: Schwarze Erde). Mit dieser äußerst fruchtbaren Pflanzenkohle gelingt es ihnen, dem an sich nährstoffarmen Urwaldboden reiche Gemüseernten zu entlocken.

Wie man Terra Preta selbst herstellt und wie man die Pflanzenkohle im Garten einsetzen kann, das können die Teilnehmer an diesem Workshop lernen. Kursleiterin Lucia Lehner beschäftigt sich schon seit 15 Jahren mit Terra Preta und gibt ihr Wissen am **Samstag, 20. November von 10 – 13.30 Uhr** an Interessierte weiter.



TRACHTENVEREIN „LECHROANER EPFACH“ UND LANDJUGEND EPFACH

Maibaumaufstellen in Epfach Trachtenverein „Lechroaner Epfach“ und Landjugend Epfach

Am Sonntag den 12.09.2021 wurde in Epfach vom Trachtenverein „Lechroaner Epfach“ und der Landjugend Epfach wieder ein Maibaum aufgestellt und anschließend (Coronakonform) bei geselligem Beisammensein im „Gasthaus zur Sonne“ gebührend gefeiert.



Da wegen der im Frühjahr noch strengeren Corona-Beschränkungen der Maibaum nicht planmäßig am 1. Mai in Epfach aufgestellt werden konnte, haben sich der Trachtenverein „Lechroaner Epfach“ und die Landjugend Epfach dafür entschieden, dies nun im September nachzuholen. Am Sonntag dem 12.09.2021 startete pünktlich um 12.30 Uhr bei weißblauem Himmel ein kleiner Festzug durch Epfach, bei dem der Maibaum von seinem letzten Quartier zum Aufstellungsort gebracht wurde. Neben den Mitgliedern des Trachtenvereins und der Landjugend nahm auch der Musikverein Denklingen am Festzug teil, und sorgte für die musikalische Begleitung. Wegen der geltenden Abstandsregelungen konnte der Baum nur per Kran und nicht traditionell per Hand

aufgestellt werden.

Durch das abschnittsweise „Hochziehen“ entstanden aber Pausen, in denen die Blasmusik spielte und Matthias Schelkle jun. (1. Vorstand Trachtenverein) über Fakten zum Maibaum informierte.

Für die zahlreichen Zuschauer entstand dadurch „trotz Kran“ eine kurzweilige, feierliche Atmosphäre und der Maibaum war

nach ca. 30 Minuten aufgestellt. Anschließend wurde bei geselligem Beisammensein im „Gasthaus zur Sonne“ der Tag noch gebührend gefeiert und fand bei herrlichem Spätsommerwetter seinen Ausklang. Trotz der Corona -Beschränkungen und Einhaltung der Hygienevorschriften, war es eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung.



VCP STAMM LECHRAIN E.V.

Pfadfinder Sommerlager des VCP Stamm Lechrain e.V.



Zuhause. Dabei denkt man an vier Wände und ein Dach über dem Kopf. Aber das ist es nicht für alle. Nicht für uns. Pfadfinden \rightarrow auch das bedeutet Zuhause. Das Gefühl, wenn man morgens aufwacht und den frischen Geruch von Gras in der Nase hat oder abends die Sterne durch eine Öffnung im Zelt funkeln sieht. Genau dieses Gefühl begleitet uns auf jedem unserer Lager. Darauf arbeiten wir hin. Tage, Wochen, Monate bis es heißt: Kluft anziehen, Rucksack packen und los! Auf ins Ungewisse!
So auch wieder einmal in diesem Sommer. Nach langem Warten ging es nach Ostfriesland. In den Norden Deutschlands, ans Meer.

Für die älteste Gruppe, die Zugvögel, ging es los mit einer Vortour nach Hameln, wo wir die Stadt erkundet, die Weser be paddelt und uns auf das darauffolgende Lager eingestimmt haben. Richtig los ging es zwei Tage später, dann mit allen Mitgliedern des VCP Stamm Lechrain e.V., auf einem Pfadfinderhof inmitten von Wiesen, Feldern und traditionellen Friesenhäusern.

Der Hof gehört zwei Altpfadfindern, die uns mit viel Herz und Freundlichkeit begegnet sind und die Zeit unvergesslich gemacht haben. Mit ihnen war mehr oder weniger jede Generation auf dem Lager vertreten. Von jungen Pfadfindern, die noch am Anfang ihres Lebens stehen, bis zu Menschen, die einen Großteil ihres Lebens den Pfadfindern und dem Gedanken dahinter Frieden zu schaffen, gewidmet haben. Es hat uns alle berührt, dass es den beiden merklich viel bedeutet hat uns dort willkommen zu heißen und uns eine möglichst schöne Zeit zu ermöglichen. Ein wunderschöner Platz auf dieser Welt in der Nähe von Wilhelmshaven, einem typischen Städtchen mit Promenade am Meer, Sandstrand und alten Schiffen im Hafen. Am Strand haben wir einige schöne Stunden verbracht, uns in den Wellen abgekühlt oder einfach nur die frische Meeresluft genossen.





Besonders beeindruckend war allerdings das Watt, das den ein oder anderen Matschfleck nach der Führung hinterlassen hat. Aber gerade deswegen wahrscheinlich eine der lebhaftesten und spannendsten Erinnerungen ausmacht und unserem Wissen über das Wattenmeer und seinen Bewohnern eindeutig gutgetan hat.

Denn das ist der Grund, warum wir immer und immer wieder zusammenkommen. Warum wir uns aufmachen, um Orte fern von unserer Heimat zu besuchen und Menschen kennenzulernen, die Teil unserer Geschichte werden. Es geht darum Erinnerungen zu schaffen und sein Leben für sich selbst besonders zu gestalten.



Am Ende jedes Lagers all die gesammelten Momente vor unserem inneren Auge Revue passieren zu lassen, das Herumwerkeln in der Küche, den Auf- und Abbau der Zelte, das Schnitzen am Feuer, die Ausflüge an neue Orte und den unausweichlichen Abschied voneinander, ist letztendlich das was uns realisieren lässt, dass es vorbei ist. Wieder einmal. Dieses Mal haben unsere Gastgeber die letzten Minuten auf dem Hof jedoch ganz besonders gestaltet, indem sie uns auf der Ziehharmonika mit dem Lied „Nehmt Abschied Brüder“ eine besondere Erinnerung an sie geschenkt haben.

Alles in allem herrscht dort oben eine Ästhetik wie wir sie aus Bayern nicht kennen aber die sich gerade deswegen fest in unseren Erinnerungen verankert hat. Ebenso das Meer, die Salzluft, die Menschen, welche wir kennen lernen durften, und die gemeinsamen Momente. Schöne Momente. Unsere ständigen Begleiter. Egal, ob nachts am Lagerfeuer, die Luft vollgefüllt mit Liedern, wir durch die Straßen von Bremen gezogen oder auf Langeoog am Strand gelegen sind, das Glänzen in unseren Augen war durchgehend da. Für jeden gab es einen anderen Höhepunkt, ein Museumsbesuch, ein besonderes Spiel oder der Gedanke ein neues Halstuch bekommen zu haben und damit den Pfadfindergedanken und den Lebensstil nochmal mehr zu intensivieren.

Diese letzten, flüchtigen Momente des Sommers und die Erfahrungen nehmen wir mit zurück in unseren Alltag. Wenn wir mit dreckigen Klamotten, zerknickten Spielkarten und müden Augen im Auto sitzen, wird uns klar, dass wir uns nun doch letztendlich von dem vergangenen Abenteuer verabschieden müssen. Aber in diesem Moment wird in uns etwas geboren, die Vorfreude auf das nächste und viele weitere Lager. Ahoi Nordsee! Bis dann...

Von Katharina Garbe

„INTERESSENGEMEINSCHAFT BROTBACKOFEN“

Eine ganz besondere Gemeinschaft - die Dienhausner „Interessengemeinschaft Brotbackofen“

Viele kennen uns vielleicht noch gar nicht, und doch gibt es uns schon seit knapp 30 Jahren und wir hoffen, es werden noch viele Jahre mehr!



Die neue/alte Vorstandschaft: Tamara Unsin, Angelika Pusch, Marianne Kettner und Erika Hahnel

Kurz zu unserer Entstehung:

Im Jahr 1991 sind ein paar Dienhausner bei einer Geburtstagsfeier auf die Idee gekommen, einen Brotbackofen zu bauen. Nur wie setzt man das um? Es wurde beschlossen, dass jeder Dienhausner Haushalt, der Interesse am Brotbackofen hat, einen festgelegten Beitrag investiert, um den Ofen zu finanzieren. Nachdem das Geld beisammen war, dauerte es nicht lange, bis mit vielen fleißigen Helfern der Brotbackofen auf dem Grundstück der FFW Dienhausner selbst aufgebaut wurde.

Und das ist jetzt schon 30 Jahre her!

1992 wurde die „Interessengemeinschaft Brotbackofen“ gegründet, die im Prinzip wie ein Verein geführt wird und somit auch einen Vorstand, Schriftführer, Kassier und natürlich Mitglieder hat.

Was bekommen die Mitglieder dieser Interessengemeinschaft geboten?



Brote aus dem Ofen holen

Zu Beginn des Jahres findet eine Jahreshauptversammlung statt, in der ein Rückblick auf das alte Jahr gegeben wird und die Planungen fürs neue Jahr vorgestellt werden.

Im Frühling gibt es dann unser berühmtes „Brotanbacken“, bei dem jeder selbst sein eigenes Steinofenbrot backen darf. Natürlich steht hier die Gemeinschaft im Vordergrund – gemeinsames Brot backen bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen. Im Herbst gibt es dann auch ein „Brotausbacken“.

Zum Ende des Jahres wird das „Brotbackfest“ gefeiert, bei dem es Spezialitäten aus dem Brotbackofen zu Essen gibt (z.B. Pizza, Apfelstrudel, Spanferkel...) Ein gemütlicher Abend, bei welchem auch mal probiert werden darf, was man alles im Ofen backen kann.

Zudem hat jedes Mitglied die Möglichkeit, nach einer Einweisung, den Ofen privat zu nutzen.



Spanferkel

„INTERESSENGEMEINSCHAFT BROTBACKOFEN“



Selbst gebackene Brote der Mitglieder

Zu Corona-Zeiten konnten wir unsere Veranstaltungen leider nicht wie geplant durchführen, jedoch entstand so das „stille Backen“, bei denen der Brotteig von den Mitgliedern zu Hause vorbereitet wurde, beim Brotbackofen abgegeben und nach dem Backen wieder abgeholt werden konnte.

Wir hoffen, dass wir die kommenden Termine bald wieder „normal“ aufnehmen können und haben bereits viele Ideen, um den Brotbackofen weiterhin interessant zu halten.

Doch allerdings müssen wir uns schon bald von unserem „alten Brotbackofen“ verabschieden.

Durch den Bau einer neuen Fahrzeughalle für das neue Feuerwehrauto der FFW Dienhausen, muss der Ofen aufgrund Platzmangel weichen. Mit dem Ersten Bürgermeister Hr. Braunegger wurden bereits erste Gespräche geführt, um den Ofen an einer geeigneten Stelle auf dem Feuerwehrgelände wiederaufzubauen. Somit sollte die Zukunft unserer „Interessengemeinschaft Brotbackofen“ gesichert sein.

In unserer letzten Jahreshauptversammlung am 03.09.2021 wurden weitere Weichen für die Zukunft gestellt:

Erika Hahnel wurde erneut zum Vorstand gewählt (mittlerweile seit 7 Jahren, zuvor 22 Jahre Schriftführer, davon 2 Jahre auch als Vertretung für den Vorstand. Somit seit Anfang an in der Vorstandschaft dabei).

Tamara Unsin wurde erneut zum Schriftführer gewählt (mittlerweile seit 7 Jahren).

Marianne Kettner legte nach 13 Jahren das Amt des Kassiers nieder und Angelika Pusch stellte sich als neue Anwärterin zur Verfügung. Sie wurde einstimmig gewählt.



Pizzabrötchen im Ofen

Es ist immer wieder schön, wenn sich jemand bereit erklärt, ein Ehrenamt zu übernehmen!

Wir freuen uns sehr, Angelika bei uns in der Vorstandschaft begrüßen zu dürfen und danken Marianne von Herzen für ihren Einsatz in den letzten Jahren.

Ebenso bedanken wir uns bei unseren Mitgliedern für den tollen Zusammenhalt!

HEIMAT- UND TRACHTENVEREIN D`LECHROANER EPFACH

Heimat- und Trachtenverein D`Lechroaner Epfach Bericht über die Generalversammlung am 03. Oktober 2021

Ehrungen, Wechsel in der Vorstandschaft und die Vorschau auf das Gaufest 2022 bestimmten die Generalversammlung des Heimat- und Trachtenvereins „D` Lechroaner“ Epfach



Bild von links: Guggenmos Alois, Schelkle Maria, 1. Vorstand Matthias Schelkle jun., Jocher Theodor, Braun Erna, Draxl Anton, 2. Vorstand Martin Markus, Eglhofer Marlies, Becher Johann

Da die Generalversammlung der Lechroaner Epfach wegen der strengeren Corona-Beschränkungen nicht wie üblich im Januar stattfinden konnte, wurde diese nun am Sonntag den 03.10.2021 nachgeholt. Der 1. Vorstand Matthias Schelkle jun. konnte auf der 110. Generalversammlung in der Turnhalle in Epfach, neben den 52 Mitgliedern und verschiedenen Gästen auch den 1. Bürgermeister Andreas Braunegger begrüßen. Es folgte das Totengedenken, insbesondere der im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder wurde gedacht. Die Tätigkeitsberichte der einzelnen Sachgebiete gaben eine Übersicht über das, durch die Corona-Pandemie sehr eingeschränkte, Vereinsleben in 2020. Für langjährige Mitgliedschaft und Verdienste wurden ausgezeichnet: 70 Jahre Haseitl Ulrich, 60 Jahre Haberstock Benedikt und Meßmer Edeltraud, 50 Jahre Braun Erna; Guggenmos Alois; Herbst Herbert; Jocher Theodor; Karg Johann; Schelkle Georg, 40 Jahre Becher Johann; Draxl Anton; Haunstein Gabriele; Schelkle Maria, 25 Jahre Braun Monika; Edenhofer Peter; Eglhofer Marlies; Linder Willi; Ostner Reinhard.

In seinem Grußwort gratulierte Bürgermeister Andreas Braunegger den Jubilaren und bedankte sich beim Verein für die Pflege von Brauchtum und Tradition, was sich, wie er anmerkte, wieder sehr schön mit Aufstellen des Maibaumes im September gezeigt habe und auch für die Gemeinde von großer Bedeutung sei. Jürgen Waldhör, 1. Vorsitzender des Musikvereins Denklingen, bedankte sich für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit und sicherte für das Gaufest im nächsten Jahr 100 prozentige Unterstützung zu. Anschließend wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Im Rahmen der Versammlung fand auch eine Nachwahl des 2. Vorstands und des Schriftführers statt. 2. Vorstand wurde Markus Martin (vorher Schriftführer) und als Schriftführer wurde Markus Königsberger in die Vorstandschaft gewählt. Ein Höhepunkt der Versammlung war sicherlich die Präsentation zum bevorstehenden Lechgaufest 2022. Matthias Schelkle und Markus Martin stellten den Anwesenden das Festprogramm vor, informierten über die Organisation und über den aktuellen Stand der Planungen. Die „Lechroaner“ Trachtler sind zuversichtlich, dass das Lechgaufest 2022 im nächsten Jahr stattfinden kann.

M.K.



Bild von links: 2. Vorstand Martin Markus, Meßmer Edeltraud, Haseitl Ulrich, 1. Vorstand Matthias Schelkle jun.

VFL DENKLINGEN

Siegerehrung im Sparkassensaal in Landsberg

Der VfL Denklingen hat beim diesjährigen Stadtradeln des Landkreises Landsberg wieder erfolgreich teilgenommen und erreichte in der Kategorie „radelaktivster Sport.-und Schützenverein“ mit 36 635 geradelten km den 2. Platz im Landkreis Landsberg und wurde dafür mit einem von der Sparkasse Landsberg-Dießeln ausgegebenen Sonderpreis von 300.- € belohnt.



Das Geld fließt in die Jugendarbeit des VfL ein.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Koordinatoren Gabi und Rudl Kössl und an alle 106 Radler die für unseren VfL Denklingen gestartet sind.

Wolfgang Martin
1. Vorstand , VfL Denklingen

FRAUENBUND DENKLINGEN

Die Adventszeit kündigt sich an, die ersten Lebkuchen deuten unweigerlich darauf hin.



Daher suchen wir wieder Spender von Tanne (dringend Weißtanne), Buchs und Thuja zum alljährlichen Kranzen.



Bitte melden Sie sich bei Sieglinde Ahmon unter der
Tel.: 08243 / 96 19 48

Besten Dank im Voraus.

KONTAKT ZUM RATHAUS

Mit der Maus ins Rathaus

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen auf unserer Internetseite www.denklingen.de zur Verfügung:

- Einholen einer Melderegisterauskunft
- Passabfrage – Welchen Bearbeitungsstatus hat mein Pass bzw. Ausweisantrag?
- Anfordern einer Aufenthaltsbescheinigung
- Anfordern einer Meldebescheinigung
- Beantragung einer Auskunftssperre
- Anfordern eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister
- Anfordern eines Führungszeugnisses
- Kinderreisepass
- Umzug
- Zuzug
- Briefwahl beantragen
- Wasserzählerstand eingeben
- Gewerbeamt Online
- Abmeldung zur Hundesteuer
- Anmeldung zur Hundesteuer
- Einzugsermächtigung
- Verlusterklärung eines Dokumentes
- Wiederauffindung eines Ausweisdokumentes
- Fundbüro
- Anmeldung Nebenwohnung
- Abmeldung Nebenwohnung
- Statuswechsel

Öffnungszeiten

Mo–Fr 08.00–12.00 Uhr
 Mo–Di 14.00–16.00 Uhr
 Do 14.00–18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Ihre Ansprechpartner im Rathaus

	ZIMMER	TELEFON	EMAIL
Zentrale		0 82 43/8 53 33-33 Fax 0 82 43/8 53 33-544	gemeinde@denklingen.de standesamt@denklingen.de
Braunegger, Andreas	6	0 82 43/8 53 33-38	buergermeister@denklingen.de
Breibinder, Markus	5	0 82 43/8 53 33-37	markus.breibinder@denklingen.de
Gröger, Waltraud	8	0 82 43/8 53 33-38	waltraud.groeger@denklingen.de
Hartmann, Johann	7	0 82 43/8 53 33-40	johann.hartmann@denklingen.de
Jost, Birgit	4	0 82 43/8 53 33-36	birgit.jost@denklingen.de
Kettner, Katharina	9	0 82 43/8 53 33-31	katharina.kettner@denklingen.de
Schmeiser, Andrea	3	0 82 43/8 53 33-35	andrea.schmeiser@denklingen.de
Schmid, Verena	10	0 82 43/8 53 33-32	verena.schmid@denklingen.de
Steer, Lisa-Maria	2	0 82 43/8 53 33-33	lisa-maria.steer@denklingen.de

Die detaillierten Zuständigkeiten Ihrer Ansprechpartner finden Sie unter www.denklingen.de

Notrufe

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112	Polizei	110
Ärztlicher Notdienst bei geschlossenen Arztpraxen	116 117	Krankenhaus Landsberg	0 81 91/3330
		Krankenhaus Schongau	0 88 61/2150

Gemeindeverwaltung Denklingen

Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33 Fax: 0 82 43 / 8 53 33 - 544
 EMail: gemeinde@denklingen.de
 Internet: www.denklingen.de

Öffnungszeiten:
 Montag–Freitag 08.00–12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00–16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung
 Sitz: Rathaus Denklingen, Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33

Agentur für Arbeit, Nebenstelle Landsberg

Mühlweg 3a, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 92 306 0

Jobcenter Landsberg am Lech
 Telefon 0180 / 1000 256 851 000

Bezirksskaminkehrermeister/Energieberater (HWK)

für Denklingen und Dienhausen, Stefan Kilian
 St. Leonhardstr. 11, 86946 Pflugdorf
 Telefon 0 81 94 / 99 86 538, Fax 0 81 94 / 99 86 539
 für Epfach, Stefan Welz
 Menhofer Straße 29, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 96 10 10

Amt für Landwirtschaft

KaiserLudwigStr. 8 a, 82256 Fürstenfeldbruck
 Telefon 0 81 41 / 32 23 0

Amtsgericht Landsberg am Lech

Lechstraße 7, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 10 80

Finanzamt Landsberg am Lech

IsraelBekerStr. 20, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 332 0

Polizeiinspektion Landsberg am Lech

Katharinenstraße 33, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 932 0

Landratsamt Landsberg am Lech

VonKühlmannStr. 15, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon: Zentrale 0 81 91 / 129 0
 Abfallents./Beratung 0 81 91 / 129 1481
 KfzZulassungsstelle 0 81 91 / 129 1337

LechElektrizitätswerke, Betriebsstelle BuchloeLechrain

Bahnhofstr. 13, 86807 Buchloe
 24Std.Störungsdienst: Tel. 0800 / 539 638 0

Soziale Einrichtungen

Senioren und Pflegeheime
 Alten und Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt
 Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 91 95 0
 CaritasSeniorenzentrum HeiligGeistSpital
 KommerzienratWinklhoferStr. 3, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 94 08 50
 KreisSeniorenheim Vilgertshofen
 Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen
 Telefon 0 81 94 / 93 05 0
 Seniorenpension Tannenhain
 Augsburger Str. 36, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 89 19 / 92 25 51
 Ökumenische Sozialstation St. Martin
 KommerzienratWinklhoferStr. 3, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 92 860
 Mobile Pflege Fuchstal
 Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Asch
 Telefon 0 82 43 / 99 35 50
 Familienpflegewerk d. Bayer. Landesverbandes des KDFB e.V.
 Ansprechpartner für Landsberg am Lech:
 Roswitha Hupfer-Müller
 Telefon 0 82 45 / 2907, Fax 0 82 45 / 90 35 42
 EMail: hupfermueller@familienpflegewerk.de

Hospiz und Palliativverein – Begleitung und Beistand für schwer
 kranke und sterbende Menschen und deren Angehörige
 Bischof-Riegg-Str. 9 86899 Landsberg am Lech
 Tel.: 08191/42388 Fax: 08191/921433
 EMail: info@hpfvlandsberg.de Internet: www.hpfvlandsberg.de

Beratungsstellen für Behinderte

Eulenweg 1, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon 0 81 91 / 94 91 0
 EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
 Hauptstr. 42 – Altes Rathaus, 82229 Seefeld
 Tel.: 08152/7940128 Fax: 08152/7940129
 EMail: eutb.ow@ospeev.de Internet: www.teilhabeberatung.de

Kindergarten „Maria Schutz“

Bischof-Müller-Straße 5, 86920 Denklingen
 Telefon 0 82 43 / 13 44

Schulen

Grundschule Denklingen,
 Birkenstraße 4, Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 0, Fax 8 53 39 - 10
 Weiterführende Schulen:
 Mittelschule Fuchstal, 0 82 43 / 90130
 Dom.Zim.Gymnasium Landsberg, 0 81 91 / 927010
 IgnazKöglerGymnasium Landsberg, 0 81 91 / 6571080
 Joh.Winkl.h.Realschule Landsberg, 0 81 91 / 92640
 Staatl. Realschule Schongau, Tel. 0 88 61 / 2318 0
 WelfenGymnasium, Schongau, Tel. 0 88 61 / 2333 0
 MarienGymnasium Kaufbeuren, Tel. 0 821 / 455 811 600

Gemeindebücherei

Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 14 buecherei@denklingen.eu
 Öffnungszeiten: Dienstag: 08.00–10.00 Uhr,
 Donnerstag: von 16.00–18.00 Uhr

Pfarrämter

Kath. Pfarramt „St. Michael“
 Hauptstraße 26, 86920 Denklingen, Telefon 0 82 43 / 23 40
 Kath. Pfarramt Asch
 Telefon 0 82 43 / 23 05
 Kath. Pfarramt „St. Bartholomäus“ Epfach
 Zentralbüro der PG Lechrain
 St. NikolausStr. 12, 86934 Reichling, Telefon 0 81 94 / 5 39
 Evang. Pfarramt Schongau
 Blumenstr. 5a, Schongau, Telefon 0 88 61 / 73 58

Ärzte

Allgemeinärztin Christina Neumann
 Hauptstraße 23, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43 / 20 71
 Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 08.00–12.30 Uhr,
 Dienstag: 16.00–19.00 Uhr, Donnerstag: 16.00–18.00 Uhr
 Zahnärztin Gabriele Klara Mihali
 Am Weiher 22, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43 / 96 87 20

Psychiatrie – Krisendienst

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not
 0180 / 655 3000 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz; Mobilfunk
 max. 0,60 €/Anruf), täglich von 9 bis 24 Uhr, 365 Tage im Jahr:
 In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich
 die Bürgerinnen und Bürger Oberbayerns an den Krisendienst
 Psychiatrie wenden.
 Mehr Informationen unter: www.krisendienstpsychiatrie.de

Abfallentsorgung

Haus, Sperr und Biomüllabfuhr:
 Kostenlose ServiceNummer 0800 800 300 6
 Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises
 86928 Hofstetten, 0 81 96 / 99 92 37

Wertstoffhof Denklingen, beim Bauhof:
 Die./Do. 16.00–18.00 und Sa. 08.00–12.00 Uhr
 (01.03.–31.10./Sommerzeit)
 Die./Do. 16.00–18.00 und Sa. 09.00–12.00 Uhr
 (01.11.–28.02./Winterzeit)

Museum

Abodiacum Epfach, Ausstellung über röm. Geschichte
 VIA CLAUDIA 16, 86920 Epfach, 0 88 69 / 9601-0
 täglich von 08.00–17.00 Uhr geöffnet

VEREINSLISTE GEMEINDE DENKLINGEN

BORN TO BE WILD MC Landsberg e.V.	Röder Hermann	0157/74647316
Christliche Pfadfinder (VCP) Gruppe Denklingen	Albrecht Stephan	0152/26683974
Faschingsgesellschaft Epfach	Hahn Dominik	0176/63780436
FFW Denklingen	Meyer Christian	0176/24440299
FFW Dienhausen	Schneider Eva	08243/9930964
FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Förderverein Sonnenschein	Haseitl Katrin	08243/9935849
Frauenbund Denklingen	Martin Michaela	08243/960890
Frauenkreis Epfach	Fridgen Claudia	08869/911210
Gartenbauverein Denklingen	Lehner Lucia	08869/9137076
Holzhauerverein	Ried Johann	08243/2727
Initiative Fuchstal-Bahn	Albrecht Tyll-Patrick	08243/993924
Jagdgenossenschaft Denklingen	Preisinger Ludwig	08243/2173
Jagdgenossenschaft Dienhausen	Müller Stefan	08243/9682333
Jagdgenossenschaft Epfach	Edenhofer Veronika	0151/46622481
1. Karate Dojo Altstadt/Obb.	Croll Mike	08869/912245
Kirchenchor Denklingen	Weber Jürgen	08243/960507
Kirchenchor Epfach	Denk Michael	08806/923732
Kirchenpfleger Denklingen	Hitzelberger Norbert	08243/1348
Kirchenpfleger Epfach	Klein Meinrad	08869/5303
Kommandant der FFW Denklingen	Gleich Christian	0151/51052878
Kommandant der FFW Dienhausen	Unsin Daniel	08243/9931974
Kommandantin der FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Landjugend Denklingen	Ahmon Christian	0151/40172613
Landjugend Epfach	Rambach Hannes	08869/1691
Musikverein Denklingen	Waldhör Jürgen	08243/961276
Pfarrgemeinderat Denklingen	Hefele Wolfgang	08243/1365
Pfarrgemeinderat Epfach	Geiger Ulrike	08869/5331
Reit- u. Turniergemeinschaft Neuhof	Maier Manuela	08869/5107
Schützenverein Denklingen	Mayer Markus	0152/23525287
Schützenverein Epfach	Volk Wolfgang	08869/9117245
Seniorenkreis Denklingen	Inning Ottilie	08243/1649
Seniorenkreis Epfach	Salcher-Stinglwagner Anna	08191/9705894
Spirit of Joy	Finsterwalder Andrea	08243/2691
Trachtenverein Epfach	Schelkle Matthias	08869/7754811
TSV Epfach	Lankes Yvonne	08869/921525
VdK Ortsverband Epfach	Edenhofer Peter	0175/2485943
Veteranenverein Denklingen	Braunegger Andreas	08243/3197
Veteranenverein Epfach	Heinen Walter	08869/879
VfL Denklingen	Martin Wolfgang	08243/960890
Waldgenossenschaft Denklingen	Schweiger Wendelin	08243/1587
Waldgenossenschaft Dienhausen	Müller Josef	08243/1495

Tagespflege mit Fahrdienst
... bietet pflegenden Angehörigen eine echte Entlastung ...

Wir bieten Ihnen in Ihrem gewohnten Zuhause wie auch in der Fuchstaler Senioren-Wohngemeinschaft ...

... Professionelle ambulante Versorgung

- Krankenpflege und Altenpflege
- Spezialisierte Palliativ-Versorgung
- Qualifizierte Diabetiker-Versorgung
- Modernes Wundmanagement
- Essen auf Rädern – frisch zubereitet
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Individuelle Betreuung
- Kompetente Beratung u. Anleitung
- Tagespflege in Fuchstal - Asch und - Leeder
- Kurzzeitpflege



Mobile Pflege Fuchstal

Beate Gürster & Pflege-/Betreuungsteam
Beratungsbüro: Wegäcker 2 a • Fuchstal-Leeder
Tel: 0 82 43 / 99 35 50 • www.mobile-pflege-fuchstal.de

Unsere Versorgungsgebiete: LK Landsberg • Fuchstal • Buchloe • Kaltental Rott • Kinsau • Epfach • Apfeldorf • Denklingen • Schongau und weitere

HBO Computer

Unser Service für Sie:



- Neurechner
- Software Installation
- Server Installation
- DSL & Funkinstallation
- Netzwerkservice
- Datensicherungsservice

Hermann Bader . Wiesenstrasse 10 . 86869 Unterostendorf
Telefon 08344 – 92040 . Mobil 0172 – 843 840 9 . Fax: 08344 – 920429
E-Mail: info@bader-computer.de www.bader-computer.de

ELEKTRO KARG

Industriemontagen • Installation • Verkauf



- Kundendienst-Reparaturen
- Miele + Nivona Vertragshändler
- Baubiologische Installationen

Suchen Stromdompteure!

- Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik Geselle (m/w/d)
- Elektrotechnikermeister Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Wir sind ein tolles Team und erledigen für unsere Kunden alles was mit Strom zu tun hat.

Für weitere Infos, einfach trauen und anrufen bzw. E-Mail schreiben:

Gewerbestr. 7
86920 Denklingen

Telefon 08243 - 3468
Handy 0171 - 625 70 72
mail: elektro.karg@gmx.de

Redaktionsschluss für **Dezember**

Dienstag, 23.11.2021

Kontakt:
gemeinde@denklingen.de

STERBEFÄLLE

02.10.2021 Schreiber Karl Heinz, Denklingen

KLEINE AUFLAGE GROSSE WIRKUNG

DIGITALDRUCK von



LOUIS HOFMANN Ihre Druckerei

Telefon: 0 95 62 / 98 30-0 • Internet: www.LH-Druckerei.de

PROTOKOLL GEMEINDERAT

Niederschrift über die Sitzung der
Gemeinde Denklingen vom 06.10.2021
Öffentlicher Teil

Sitzungsdatum: Mittwoch, 06.10.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 19:55 Uhr (Gesamtsitzungsende 21:25 Uhr)
Ort: Bürgersaal des Rathauses Denklingen,
Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Aktenzeichen 0241 - 43127

Anwesenheitsliste

Erster Bürgermeister, Braunegger Andreas
Zweiter Bürgermeister, Walter Norbert

Mitglieder

Ahmon, Martin
Egner, Stephan
Hefele, Simon
Köbli, Herbert
Martin, Wolfgang
Müller, Stefan
Reichhart, Barbara
Sporer, Markus
Stahl, Anton
Steinle, Florian
Wölfl, Regina

Schriftführer

Hartmann, Johann

Abwesende und entschuldigte Personen

Mitglieder

Heinen, Walter
Killmann, Michaela

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 22.09.2021 01/2021/2095
2. Kreditaufnahme 2021 01/2021/2101
3. Antrag der Haus der Vereine GbR auf Gesamtübernahme der Kosten der Erneuerung der Heizungsanlage 01/2021/2096
4. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbau eines Wintergartens und einer Terrasse inkl. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes – Fl.Nr. 1294/63 Gemarkung Denklingen – An den Linden 22 01/2021/2097
5. Neubau des Bürger- und Vereinszentrums - Kassensystem - Lieferauftrag 01/2021/2098
6. Neubau des Bürger- und Vereinszentrums - Einbau der höhenverstellbaren Bühne - Vergabe der Arbeiten

Erster Bürgermeister Andreas Braunegger eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.
Des Weiteren erkundigt er sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 22.09.2021

Sachverhalt:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 22.09.2021 ist den Gemeinderatsmitgliedern durch Veröffentlichung im Gremieninformationssystem folgender Anwendungen bekannt: „SessionNet“ und „Mandatos“

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 2

Kreditaufnahme 2021

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan 2021 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 9.819.000,00 Euro vorgesehen. Das Landratsamt Landsberg am Lech hat mit Schreiben vom 13.04.2021 die rechtsaufsichtliche Genehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Gemeindeordnung erteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Denklingen stimmt der Kreditaufnahme in Höhe von 9.819.000 Euro zu. Dabei wird die Gemeindeverwaltung ermächtigt, die Ausschreibung, die Annahme des wirtschaftlichsten Kreditangebots und den Kreditabruf durchzuführen. Diese Ermächtigung dient dazu, eine Kreditannahme innerhalb weniger Stunden zu bewerkstelligen, weil über Nacht meistens nie ein verbindliches Kreditangebot von den Anbietern gehalten werden kann. Gleichwohl werden folgende Vorgaben gegeben: Es sind sowohl zwei Darlehen über jeweils 4.909.500 Euro und ein Darlehen über 9.819.000 Euro aususchreiben. Dabei ist das wirtschaftlichste Angebot über den Gesamtbetrag von 9.819.000 Euro anzunehmen. Die Laufzeit und Zinsbindung hat 30 Jahre zu betragen, wobei auf Sondertilgungsmöglichkeiten verzichtet wird. Die regelmäßigen monatlichen bzw. vierteljährlichen Belastungen sind immer gleich hoch, weil die ersparten Zinsen der Tilgung zugeschlagen werden.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 3

Antrag der Haus der Vereine GbR auf Gesamtübernahme der Kosten der Erneuerung der Heizungsanlage

Sachverhalt:

Abweichend von den Richtlinien für die freiwilligen Finanzhilfen der Gemeinde Denklingen beantragt die Haus der Vereine GbR mit Sitz in Epfach mit beiliegendem Antragschreiben von der Gemeinde Denklingen die volle Übernahme der nicht durch die BAFA gedeckten Kosten.

Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, von den beschlossenen Richtlinien vorerst nicht abzuweichen und das Bezuschussungsverfahren für diese Maßnahme auf der Grundlage der zu gewährenden 20 % der Brutto-(Gesamt-)kosten fortzuführen. Nach Kenntnis des endgültigen BAFA-Zuschusses und der Höhe der Schlussrechnung wird dieses Thema nochmals beraten.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 4

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbau eines Wintergartens und einer Terrasse inkl. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes – Fl.Nr. 1294/63 Gemarkung Denklingen – An den Linden 22

Sachverhalt:

Für die Fl.Nr. 1294/63 der Gemarkung Denklingen wurde ein Bauantrag für o.g. Vorhaben eingereicht.

Die Errichtung bedarf grundsätzlich der Baugenehmigung, soweit nichts anderes bestimmt ist (Art. 55 Abs. 1 BayBO).

Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO liegt nicht vor.

Oben genanntes Vorhaben liegt im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes (§ 30 BauGB). Das Vorhaben entspricht nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An den Linden“. Eine Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO kommt somit nicht in Betracht. Es ist eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauBG bezüglich folgender Festsetzungen notwendig (siehe auch Anhang – Antrag auf Befreiung):

1. Überschreitung der Baugrenze (Festsetzung durch Planzeichen A. 4.7)
2. Überschreitung der GRZ / Abweichung von der Dachneigung (Festsetzung durch Planzeichen B. 17)
3. Abweichende Dacheindeckung (Festsetzungen durch Text C. 4.4)

Die Abstandsflächen werden nicht eingehalten. Eine Abstandsflächenübernahme liegt dem Bauantrag bei (siehe Anhang).

Über den Bauantrag entscheidet die untere Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt Landsberg) nach Art. 53 Abs. 1 Satz 2 BayBO im Einvernehmen mit der Gemeinde Denklingen (§ 36 BauBG).

Die Erschließung ist gesichert durch die Zufahrt an einer öffentlichen Verkehrsfläche, die zentrale Wasserversorgung und zentrale Abwasserbeseitigung im Trennsystem.

Die Stellplatzsatzung der Gemeinde Denklingen wird eingehalten.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen ist zu erteilen.
Das Einvernehmen zu Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Herr Erster Bürgermeister Braunegger eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nicht öffentlichen Teil.

Sitzungsende öffentlicher Teil: 19:55 Uhr

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Johann Hartmann
Schriftführer

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 5

Neubau des Bürger- und Vereinszentrums - Kassensystem - Lieferauftrag

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Angebot der GEIL Registrierkassen GmbH aus München, das mit 37.633,75 Euro brutto abschließt. Der Gemeinderat beschließt, dass das Angebot vollinhaltlich anzunehmen und der GEIL Registrierkassen GmbH aus München der Auftrag zu erteilen ist, die angebotenen Lieferleistungen auszuführen.

Abstimmung: Ja 12 Nein 1 Anwesend 13

TOP 6

Neubau des Bürger- und Vereinszentrums - Einbau der höhenverstellbaren Bühne - Vergabe der Arbeiten

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den beiden vorliegenden Angeboten. Das wirtschaftlichere Angebot der Firma Holzbau Reisach aus Landsberg am Lech schließt mit 33.035,28 Euro brutto ab. Der Gemeinderat beschließt, dass dieses Angebot vollinhaltlich anzunehmen und der Holzbau Reisach aus Landsberg am Lech der Auftrag zu erteilen ist, die angebotenen Leistungen auszuführen.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

PROTOKOLL GEMEINDERAT

Niederschrift über die Sitzung der
 Gemeinde Denklingen vom 20.10.2021
 Öffentlicher Teil

Sitzungsdatum: Mittwoch, 20.10.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr (Gesamtsitzungsende 22:40 Uhr)
Ort: Bürgersaal des Rathauses Denklingen,
 Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Aktenzeichen 0241 - 43128

Anwesenheitsliste

Erster Bürgermeister, Braunegger Andreas
Zweiter Bürgermeister, Walter Norbert

Mitglieder

Ahmon, Martin
 Egner, Stephan
 Hefele, Simon
 Killmann, Michaela
 Kößl, Herbert
 Martin, Wolfgang
 Reichhart, Barbara
 Stahl, Anton ab Tagesordnungspunkt 5
 Steinle, Florian ab Tagesordnungspunkt 8

Schriftführer

Hartmann, Johann

Abwesende und entschuldigte Personen

Mitglieder

Heinen, Walter
 Müller, Stefan
 Sporer, Markus
 Wölfl, Regina

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Waltraud Gröger - Ehrung zu
 ihrem 40-jährigen Jubiläum im
 öffentlichen Dienst 01/2021/2188

2. Genehmigung des Protokolls
 des öffentlichen Teils der
 Gemeinderatssitzung am
 06.10.2021 01/2021/2185

3. Gemeindliches Einvernehmen
 zur Bauvoranfrage zur
 Bebauung der Fl.Nr. 600
 Gemarkung Denklingen mit
 einem Doppelhaus, bestehend
 aus zwei Wohneinheiten je
 Doppelhaushälfte und mit je einer
 Doppelgarage oder mit zwei
 Zweifamilienhäusern mit je einer
 Doppelgarage 01/2021/2184

4. Erteilung des gemeindlichen
 Einvernehmens zur
 Errichtung eines Mastens
 für ein kamarabasiertes
 Vogelerkennungssystem
 (Forschungsvorhaben) – Fl.Nr.
 498 Gemarkung Dienhausen –
 Staatswald 01/2021/2187

5. Bürger- und Vereinszentrum -
 Elektroarbeiten - Genehmigung
 des 6. Nachtragsangebotes 01/2021/2189

6. Bürger- und Vereinszentrum -
 IT-Ausstattung - Vergabe der
 Arbeiten 01/2021/2190

7. Bekanntgabe der in nicht
 öffentlicher Sitzung gefassten
 Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3
 Gemeindeordnung 01/2021/2191

Erster Bürgermeister Andreas Braunegger eröffnet um 19:30 Uhr
 die Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße
 und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des
 Gemeinderates fest.
 Des Weiteren erkundigt er sich nach Einwänden gegen die
 Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Waltraud Gröger - Ehrung zu ihrem 40-jährigen Jubiläum im öffentlichen Dienst

zur Kenntnis genommen

Herr Erster Bürgermeister Andreas Braunegger gratuliert Frau Waltraud Gröger, die seit dem 01.06.1995 bei der Gemeinde Denklingen beschäftigt ist, für 40 Jahre Dienstzeit im öffentlichen Dienst mit einer Urkunde des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, einem Blumenstrauß und einer Glückwunschkarte und spricht ihr Dank und Anerkennung aus.

TOP 2

Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 06.10.2021

Sachverhalt:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 06.10.2021 ist den Gemeinderatsmitgliedern durch Veröffentlichung im Gremieninformationssystem folgender Anwendungen bekannt: „SessionNet“ und „Mandatos“

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll.

Abstimmung: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 3

Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage zur Bebauung der Fl.Nr. 600 Gemarkung Denklingen mit einem Doppelhaus, bestehend aus zwei Wohneinheiten je Doppelhaushälfte und mit je einer Doppelgarage oder mit zwei Zweifamilienhäusern mit je einer Doppelgarage

Sachverhalt:

Für die Fl.Nr. 600 der Gemarkung Denklingen wurde ein Bauantrag für o.g. Vorhaben eingereicht.

Die Errichtung bedarf grundsätzlich der Baugenehmigung, soweit nichts anderes bestimmt ist (Art. 55 Abs. 1 BayBO).

Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO liegt nicht vor.

Bei o.g. Vorhaben ist nicht eindeutig, ob es sich um Innenbereich nach § 34 BauGB oder Außenbereich nach § 35 BauGB handelt. Nach Absprache mit dem Landratsamt ist dieser Grenzfall vorab über eine Bauvoranfrage zu klären.

Die Gemeinde Denklingen vertritt die Auffassung, dass es sich um Außenbereich nach § 35 BauGB handelt; der Abstand zwischen den bestehenden Gebäuden ist einfach zu groß (vgl. hierzu Vorgang beim Landratsamt Landsberg am Lech Az. V-1386-2014-2; Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichts Az. M11K15.4013)

Daher kommt man bei Prüfung der Rechtmäßigkeit zu folgendem Schluss:

Der Flächennutzungsplan sieht für diese Gebietsart nach BauNVO Flächen für die Landwirtschaft vor.

Das Vorhaben ist nicht privilegiert. Es handelt sich somit um ein sonstiges Vorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB.

Öffentliche Belange werden beeinträchtigt, da das Vorhaben u.a. den Darstellungen des Flächennutzungsplanes widerspricht (§35 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BauGB).

Ein Vorhaben nach § 35 Abs. 4 BauGB liegt nicht vor.

Die Erschließung wäre grundsätzlich möglich, aktuell aber nicht gesichert. Bei Teilung der Grundstücke, wie im Antrag ersichtlich, wäre die Sicherung über eine Dienstbarkeit erforderlich.

Die Stellplatzsatzung der Gemeinde Denklingen wird eingehalten.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen ist nicht zu erteilen.

Sollte das Landratsamt zu der Auffassung kommen, dass es sich um Innenbereich nach § 34 BauGB handelt ist die Gemeinde erneut nach § 36 BauGB zu beteiligen.

Abstimmung: Ja 7 Nein 2 Anwesend 9

TOP 4

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung eines Mastens für ein kamarabasiertes Vogelerkennungssystem (Forschungsvorhaben) – Fl.Nr. 498 Gemarkung Dienhausen – Staatswald

Sachverhalt:

Für die Fl.Nr. 498 der Gemarkung Dienhausen wurde die Genehmigung o.g. Bauvorhabens beantragt (Art. 68 BayBO).

Die Errichtung bedarf grundsätzlich der Baugenehmigung, soweit nichts anderes bestimmt ist (Art. 55 Abs. 1 BayBO).

Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO liegt nicht vor.

Oben genanntes Vorhaben liegt im Außenbereich (§ 35 BauGB) im Geltungsbereich eines Flächennutzungsplanes, dessen Gebietsart nach BauNVO Flächen für die Forstwirtschaft vorsieht. Das Vorhaben ist privilegiert nach § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB, weil es der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung der Wind- oder Wasserenergie dient. Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Die Zufahrt geschieht über private Forststraßen des Freistaates Bayern.

Hinweis: Dieser Bauantrag dient dem Vorhaben „Errichtung von zwei Türmen für ein kamerabasiertes Vogelerkennungssystem mit Überwachungs- und Abschaltfunktion in der Gemeinde Fuchstal“. Insgesamt sind zwei dieser Masten vorgesehen. Einer davon befindet sich in der Gemeinde Denklingen und einer in der Gemeinde Fuchstal. Die Kriterien zur Auswahl der Standorte, welche vom ausgewählten Kamerahersteller vorgegeben werden, lassen keine Alternativen zu. Dabei werden u.a. folgende Kriterien berücksichtigt: Sonnenstand (Minimierung Blendung), Ausrichtung und Abstände zu den geplanten Windenergieanlagen, Topographie, Zugänglichkeit und somit Minimierung des Eingriffs. Mit dem Bauamt im Landratsamt (Herr Neupert) wurde abstimmt, dass es einen Bauantrag für beide Standorte geben soll, auch wenn sie in zwei unterschiedlichen Gemeinden platziert sind. Wir als Gemeinde Denklingen entscheiden somit nur über den Kameramast innerhalb Ihrer Gemeinde (Standort Süd) und die Gemeinde Fuchstal nur über den Kameramasten innerhalb deren Gemeinde.

Der Gemeinderat hat am 08.09.2021 beschlossen, dass das Einvernehmen hierzu zu verweigern ist.

Mit Schreiben vom 12.10.2021 fordert das Landratsamt Landsberg am Lech die Gemeinde Denklingen auf, das Einvernehmen zu erteilen. Auf die diesbezügliche Begründung im angegebenen Schreiben wird verwiesen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen ist zu erteilen.

Abstimmung: Ja 6 Nein 3 Anwesend 9

TOP 5

Bürger- und Vereinszentrum - Elektroarbeiten - Genehmigung des 6. Nachtragsangebotes

Sachverhalt:

- Sh. beiliegende Datei
- Die Positionen und Preise wurden durch das Ingenieurbüro sachlich rechnerisch und wirtschaftlich geprüft und richtig festgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Nachtragsangebot vom 05.10.2021 der Fa. HET aus Merching. Die Nachtragssumme (Mehrkosten) beträgt 13.620,91 Euro. Der Gemeinderat beschließt, dass dieses Nachtragsangebot zu genehmigen und anzunehmen ist.

Abstimmung: Ja 8 Nein 2 Anwesend 10

TOP 6

Bürger- und Vereinszentrum - IT-Ausstattung - Vergabe der Arbeiten

Sachverhalt:

Die Ausschreibung für die diesbezüglichen Bauarbeiten ist abgeschlossen.

Die Angebotssituation stellt sich wie folgt dar:

Europaweite öffentliche Ausschreibung – Es konnte 1 Angebot in die Wertung mit folgenden Wertungssummen kommen.

Firma MTG-Kommunikations-Technik GmbH aus München – Angebotssumme 17.144,87 Euro

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Stich aus Peißenberg und beschließt, dass der Firma Firma MTG-Kommunikations-Technik GmbH aus München der Auftrag zu erteilen ist, zum Angebotspreis von 17.144,87 Euro brutto die ausgeschriebenen und angebotenen Leistungen auszuführen.

Abstimmung: Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

TOP 7

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3 Gemeindeordnung

Sachverhalt:

Durch Veröffentlichung dieser Niederschrift auf den Internetseiten und im Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen werden folgende Beschlüsse bekannt gegeben:

TOP 7

Kindertagesstätte auf dem Neuwirtgrundstück - Architektenvertrag Ausstattung/Möblierung

Sachverhalt:

Es steht die Entscheidung an, einen Innenarchitekten zu beauftragen oder dem Gebäudearchitekten diese Leistungen zusätzlich zu übertragen. Hierzu ist es am einfachsten und am kostengünstigsten, im Architektenvertrag für das Gebäude unter Punkt 6.1.2.1 die Ausstattungen und Kunstwerke gem. KG 600 Leistungsphasen. 1 - 9 als anrechenbare Kosten an die müller.schurr.architekten PartG mbB freizugeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass im Architektenvertrag für das Gebäude unter Punkt 6.1.2.1 die Ausstattungen und Kunstwerke gem. KG 600 Leistungsphasen. 1 - 9 als anrechenbare Kosten an die m2s müller.schurr.architekten PartG mbB freizugeben sind. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die aktuelle Ausarbeitung der losen Möblierungen gemäß Schätzangebot Fa. Woodi bei ca. 219.000 € brutto liegt.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 11

Neubau der Kindertagesstätte auf dem Neuwirtgrundstück - Beauftragung der Sicherheits- und Gesundheitskoordination (SiGeKo) gemäß Baustellenverordnung

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Angebot des Diplomingenieurs Rainer Fiedrich aus Kaufbeuren vom 11.07.2021 und beschließt, dass dieses Angebot anzunehmen und dem Diplomingenieur Rainer Fiedrich der Auftrag zur Ausführung der angebotenen Leistungen (hier: SiGeKo) zu erteilen ist.

Abstimmung: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 31

Bürger- und Vereinszentrum - Entscheidung über die Frage, ob ein Betrieb der gewerblichen Art gemäß § 4 Körperschaftssteuergesetz gegründet werden soll

Sachverhalt:

Antrag des Gemeinderatsmitglieds Wolfgang Martin:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrter Herr Hartmann,
Werte Gemeinderatsmitglieder,

hiermit beantrage ich einen Tagesordnungspunkt in der nächstmöglichen Gemeinderatssitzung bzgl. des angedachten „Betrieb der gewerblichen Art“ für das Bürger und Vereinszentrum. Nach der Aushändigung der Verträge an die beteiligten Vereine und den Veröffentlichungen in der Presse scheint es beschlossene Sache zu sein das Projekt BVZ als Betrieb der gewerblichen Art zu führen.

Doch wer hat diesen Beschluss gefasst?

Der Gemeinderat hat 2017 dieses Geschäftsmodell schon mal abgelehnt mit dem Hinweis auf die immensen Kosten die dadurch für die Vereine entstehen würden.

Genau dieses Modell haben wir jetzt wieder auf dem Tisch.

Kann der Bürgermeister so eine zukunftsweisende Entscheidung über die betroffenen Vereine alleine beschließen ? Ohne Wissen des Gemeinderates ?

Außerdem ist der Gemeinderat nicht über den Inhalt der bereits ausgehändigten Verträge und die geplanten Kosten für die Vereine informiert, ebenso wenig informiert über den bereits unterzeichneten Vertrag mit dem Wirt.

Darum mein Antrag für einen TOP im nicht öffentlichen Teil einer Gemeinderatssitzung mit einem Beschluss des Gemeinderates ob ja oder nein zum, vom Bürgermeister propagierten, „Betrieb der gewerblichen Art“.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Martin“

Beschluss:

Die Gemeinde Denklingen stellt die Bestrebungen ein, in Bezug auf die Vereine einen Betrieb der gewerblichen Art zu gründen.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 32

Verbriefungsanerkennnis - Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 321/9 der Gemarkung Denklingen

Beschluss:

Der Vertrag zur Urkunde des Notars Patrick Schneider in Landsberg am Lech vom 15.07.2021, URNr. S 878/2021 wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor. Es wird festgestellt, dass das die Messungsanerkennung und die Auflassung war (1. Nachtrag zur Urkunde des Notars Patrick Schneider in Landsberg am Lech vom 09.09.2020, URNr. S 856/2020: Käufer: Michael Stahl, Kauf einer Teilfläche von 241 m² aus dem Grundstück Fl.Nr. 321/9 der Gemarkung Denklingen zum Preis von 89,50 Euro / m²)

Abstimmung: Ja 9 Nein 0 Anwesend 10
Pers. beteiligt 1

Ohne Mitwirkung des Herrn Stahl hat der Gemeinderat eingangs mit 9 : 0 Stimmen beschlossen, dass Herr Stahl persönlich beteiligt ist und nicht mitwirken darf.

TOP 33

Verbriefungsanerkennnis - Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 2/52 der Gemarkung Denklingen

Beschluss:

Der Vertrag zur Urkunde des Notars Patrick Schneider in Landsberg am Lech vom 29.07.2021, URNr. S 929/2021 wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor. Es wird festgestellt, dass das die Messungsanerkennung und die Auflassung war (1. Nachtrag zur Urkunde des Notars Patrick Schneider in Landsberg am Lech vom 21.12.2020, URNr. S 1428/2020: Käufer: Franz Schießl, Kauf einer Teilfläche von 39 m² aus dem Grundstück Fl.Nr. 2/52 der Gemarkung Denklingen zum Preis von 89,50 Euro / m²)

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 37

Neubau des Bürger- und Vereinszentrums - Annahme des Angebots des Ingenieurbüros Riedle aus Hohenfurch über die Anpassung der Honorierung der Brandschutzkonzeptarbeiten

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom diesbezüglichen Angebot des Ingenieurbüros Riedle vom 19.07.2021 über die Anpassung der Honorarsumme. Außerdem nimmt der Gemeinderat Kenntnis von den Erläuterungen des Büro www.mk5.de. Der Gemeinderat beschließt, dass das Angebot des Ingenieurbüros Riedle anzunehmen ist.

Abstimmung: Ja 8 Nein 2 Anwesend 10

TOP 38

Öko- und Ausgleichsflächen der Gemeinde Denklingen - Realisierung - Auftrag Ausschreibung und Bauüberwachung

Sachverhalt:

Die Gemeindeverwaltung hat bei Herrn Patalong von den Dr. Blasy - Dr. Øverland Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG aus Eching am Ammersee gebeten, für die Ausschreibung und Bauüberwachung bei den beschlossenen oder durch Bebauungsplan festgelegten aber noch nicht realisierten Öko- und Ausgleichsflächen ein Angebot abzugeben. Dabei handelt es sich um folgende Flächen:

- Flurstücke 1790 und 1791 der Gemarkung Denklingen
- Flurstück 613 der Gemarkung Denklingen
- Flurstück 482 der Gemarkung Denklingen
- Flurstück 612/1 der Gemarkung Denklingen (Teilweise wird das durch das Forstamt Landsberg realisiert)

Soweit eine externe Fachkraft für die Öko- und Ausgleichsflächen benötigt wird, macht das zurzeit Herr Patalong.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Angebot der Dr. Blasy - Dr. Øverland Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG vom 09.08.2021, das mit 21.480,82 Euro brutto abschließt und beschließt, dass dieses Angebot anzunehmen und der entsprechende Auftrag zu erteilen ist. Die Ausführung ist für 2022 vorzusehen.

Abstimmung: Ja 8 Nein 2 Anwesend 10

TOP 16

Photovoltaikanlage Aqwiso - Beauftragung der Planungsleistungen für die Flächennutzungsplanänderung und für die Aufstellung des Bebauungsplans

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom beiliegenden Angebot des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vom 15.09.2021 und beschließt, dass dieses Angebot anzunehmen und der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München zu beauftragen ist, die angebotenen Leistungen auszuführen.

Abstimmung: Ja 9 Nein 4 Anwesend 13

zur Kenntnis genommen

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Herr Erster Bürgermeister Braunegger eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nicht öffentlichen Teil.

Sitzungsende öffentlicher Teil: 20:00 Uhr

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Johann Hartmann
Schriftführer

T A L E N T ENTDECKER IM EHRENAMT



EINLADUNG ZUR AUFTAKT VERANSTALTUNG mit Workshops

Wann: Freitag, 03. Dezember 2021
von 16:00 bis 19:00 Uhr
Wo: Saal über der Lechsporthalle, Lechstr. 6,
86899 Landsberg am Lech

Neugierig?

Wir bitten um Anmeldung bis 29. November 2021
bei Frau Schlecht

gefördert durch: [unter talententdecker@LRA-LL.bayern.de](mailto:talententdecker@LRA-LL.bayern.de)
oder Telefon 08191 - 129 1552.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



DAS SOLLTEN SIE IM NOVEMBER NICHT VERPASSEN

Nach derzeitigem Stand können aufgrund der Corona-Pandemie Veranstaltungen eventuell nicht abgehalten bzw. müssen abgesagt werden. Terminabsagen, welche der Gemeinde Denklingen nicht vor Redaktionsschluss bekannt gegeben wurden, stehen weiterhin in unserem Veranstaltungskalender. Bitte informieren Sie sich immer aktuell bei den zuständigen Stellen.

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
06.11.2021		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
06.11.2021	09.00	Altpapiersammlung	Epfach	Landjugend Epfach
06.11.2021	09.30-12.00	60. Denklinger Klamottenkiste	Turnhalle Denklingen	Förderverein Sonnenschein
06.11.2021	20.00	Generalversammlung mit Wahl	Sportheim Epfach	Schützenverein Epfach
09.11.2021		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
09.11.2021		Seniorentreff	Pfarrheim Denklingen	Katholische Pfarrgemeinde St. Michael
11.11.2021	20.30	Generalversammlung	Sportheim Epfach	Faschingsgesellschaft Epfach
12.11.2021	18.00	Außerordentliche Generalversammlung	Mehrzweckhalle Denklingen	Musikverein Denklingen e.V.
12.11.2021	20.00	Generalversammlung	Gasthaus "Zur Sonne" Epfach	FFW Epfach
13.11.2021	20.00	Preisschafkopfen	Haus der Vereine Epfach	TSV Epfach
13.11.2021		Veteranenjahrtag Denklingen	Aufstellung am Kriegerdenkmal in Denklingen	Veteranenverein Denklingen
16.11.2021		Abfuhr Biomüll- und Papiertonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
17.11.2021	19.30	Gemeinderatssitzung	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen
20.11.2021	09.00	Altpapiersammlung	Denklingen/Dienhausen	Schützenverein "Frohsinn" Denklingen
20.11.2021	10.00	Eröffnung BVZ	Bürger- und Vereinszentrum	
21.11.2021	10.00	Eröffnung BVZ	Bürger- und Vereinszentrum	
23.11.2021		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
25.11.2021	20.00	Terminsitzung	Gasthaus "Zur Sonne" Epfach	alle Vereine von Epfach
27.11.2021	09.30	Veteranenjahrtag mit anschl. Generalversammlung	Aufstellung am Gasthaus "Zur Sonne" Epfach	Veteranenverein Epfach
28.11.2021	10.00	Kinderkirche zum 1. Advent	Haus der Begegnung/ Asch	Pfarreiengemeinschaft Fuchstal

DAS SOLLTEN SIE IM DEZEMBER NICHT VERPASSEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
01.12.2021	19.30	Gemeinderatssitzung	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen
03.12.2021		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL
03.12.2021	20.00	Nikolausschießen	Schützenheim	Schützenverein "Frohsinn" Denklingen
05.12.2021	10.00	Kinderkirche zum 2. Advent	Mehrzweckhalle Unterdießen	Pfarrereingemeinschaft Fuchstal



Foto: Christian Rudnik

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen erscheint monatlich jeweils am ersten Freitag und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber:

cm creativ management AG, Schwarzach 16, 95336 Mainleus
Telefon: 09229 / 973 45 90, Fax 973 45 91
www.creativ-AG.de - info@creativ-AG.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Denklingen
Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Telefon: 08243 / 85333 33 Fax: 08243 / 85333 544

Verantwortlich für den Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge:

Manfred Weber
Dipl.Betriebswirt (FH), cm creativ management AG

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch cm creativ management AG zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.